



# Teile und Zubehör - Einbauanleitung


## Zusatzblatt zu den Einbauanleitungen DWA III und IV für die Modellreihen BMW 3er-Reihe (E36), 5er-Reihe (E34) und 7er-Reihe (E32)

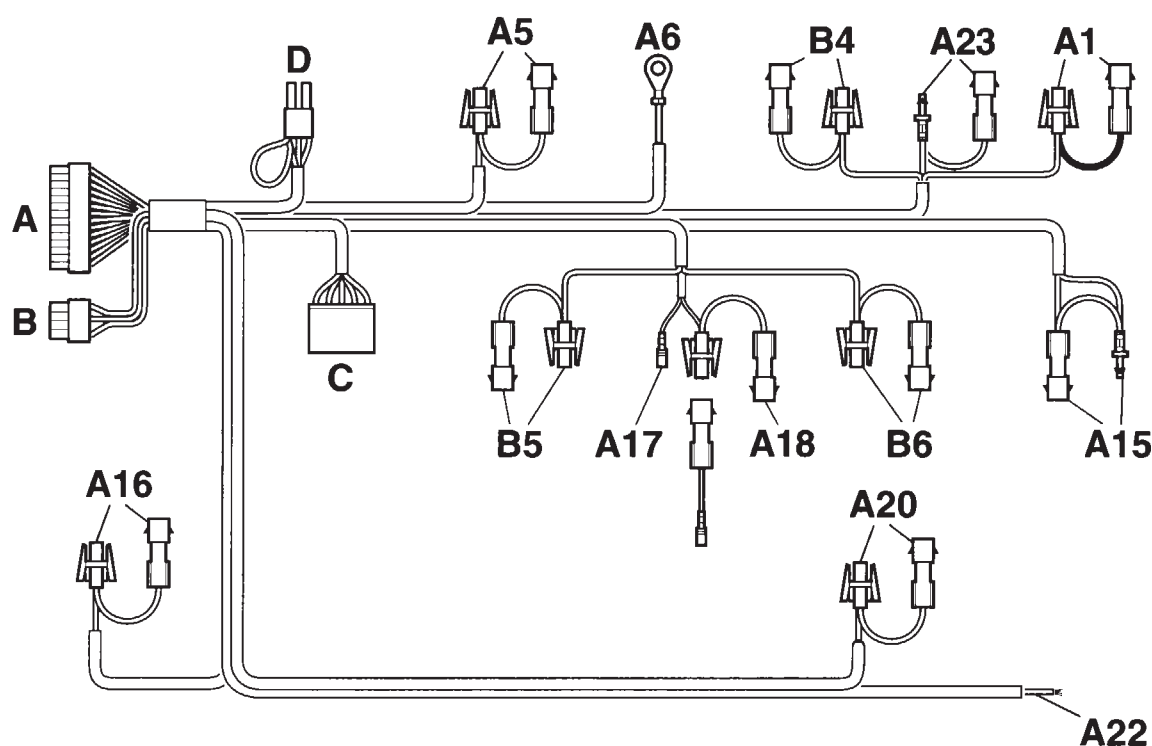
Die Einbauanleitungen der Systeme DWA III und IV für die oben genannten Modellreihen behalten weiterhin ihre Gültigkeit. Im Zuge der Weiterentwicklung werden die Systeme DWA III und IV von dem neuen Alarmsystem DWA V abgelöst. Das Alarmsystem DWA V zeichnet sich durch folgendes Feature aus:

Die DWA V läßt sich mittels eines persönlichen Geheimcodes (Override-Funktion) bei auftreten einer Störung über eine Sonderfunktion deaktivieren. Dadurch wird der Einbau eines Notschloßes überflüssig.

### 1. Anschlußübersicht des Alarmanlagenkabelbaumes

Nur Fahrzeuge E32, E34, E36 mit separater Funkfernbedienung

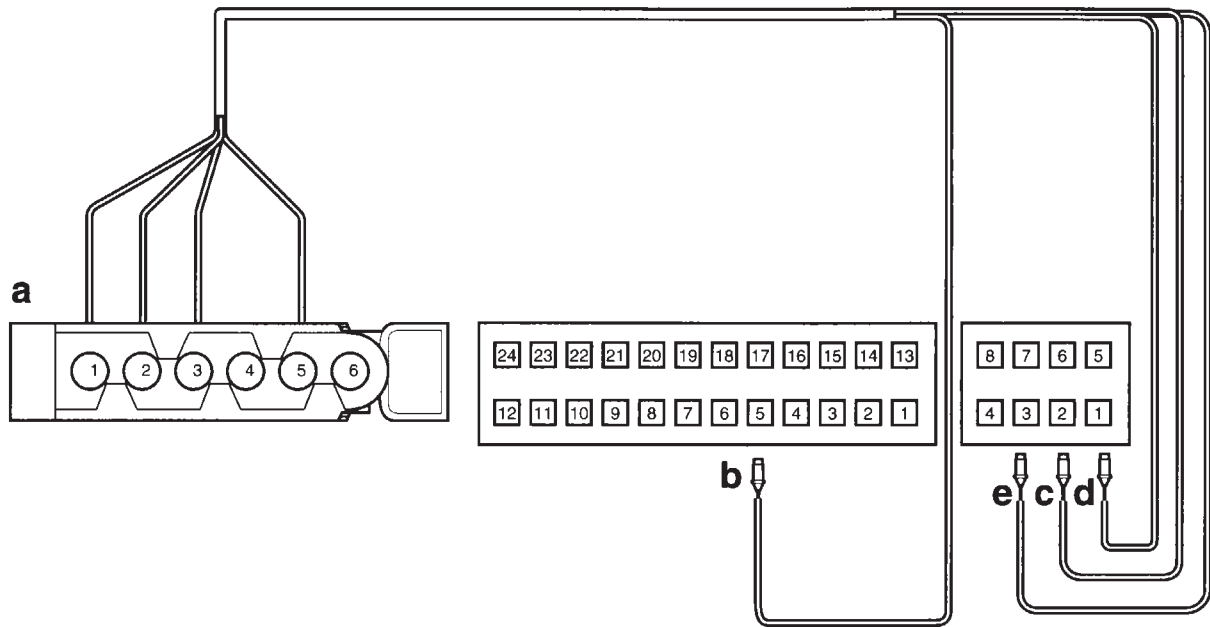
 In der folgenden Anschlußübersicht des Alarmanlagenkabelbaumes sind nur die Abweichungen vom Anschluß **A20** und **A24** beschrieben ◀



F 36 00 001 W

Position	Bezeichnung	Kabelfarbe	Anschlußort im Fahrzeug
A20	Abzweig Kl. 61	blau/weiß	Abzweig wird nicht benötigt Leitung isolieren und zurückbinden
A24	Abzweig Motorhaubenkontakt	schwarz	<b>Dieser Abzweig wird nicht mehr separat ausgeführt.</b> Die Leitung für den Motorhaubenkontakt ist bereits bis zum Stecker <b>C</b> verkabelt und wird von dort mit dem Sierenenkabelbaum in den Motorraum geführt.

## 2. Anschlußübersicht des Neigungsalarmgeberkabelbaumes (optional)



F 36 82 915 R

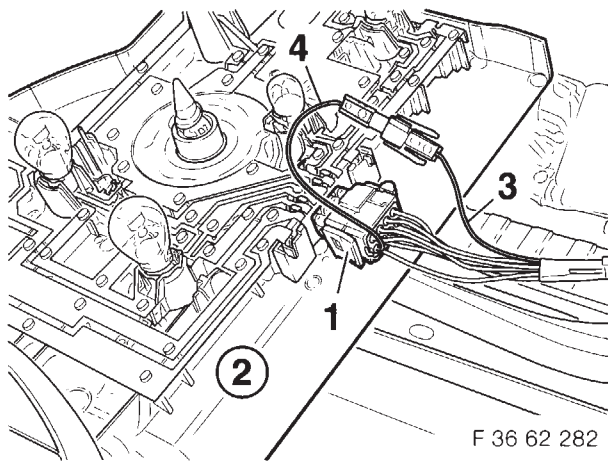


Wegen Technischer Änderungen darf der Neigungsalarmgeber nicht wie in der Einbauanleitung 01 29 9 789 088 beschrieben angeschlossen werden. Es ist darauf zu achten, daß der Abzweig **b** Kabelfarbe schwarz/rot/gelb am 24poligen Stecker **A** der Alarmzentrale, Steckplatz-Nr. 5 angeschlossen wird. ◀

Position	Bezeichnung	Anschlußstecker a	Kabelfarbe	Anschlußort am Fahrzeug
a	6poliger weißer Stecker	—	—	Neigungsalarmgeber
b	Abzweig Klemme R	5	schwarz/rot/gelb	Digitale Diebstahlwarnanlage, weißer 24-poliger Stecker, Steckplatz-Nr. 5 (Kabelfarbe violett/weiß) Leitung von Steckplatz-Nr. 5 an geeigneter Stelle auftrennen und Abzweig <b>b</b> mittels AMP-Kontakten dazuschließen.
c	Abzweig Neigungsgeber	1	schwarz/weiß/gelb	Digitale Diebstahlwarnanlage, weißer 8-poliger Stecker, Steckplatz-Nr. 2
d	Abzweig Klemme 30	2	rot/grau/gelb	Digitale Diebstahlwarnanlage, weißer 8-poliger Stecker, Steckplatz-Nr. 1
e	Abzweig Klemme 31	3	schwarz	Digitale Diebstahlwarnanlage, weißer 8-poliger Stecker, Steckplatz-Nr.3

### 3. Gepäckraumschalter anschließen

Nur Fahrzeuge E36/5




Nur Fahrzeuge E36/5 mit ZV-Modul

**A22** Abzweig Gepäckraumschalter, Kabelfarbe braun/weiß, auf der rechten Fahrzeugseite entlang dem Fahrzeugkabelbaum nach hinten zur rechten Rückleuchte verlegen. Schwarzen 8poligen Stecker (1) von der Rückleuchteinheit (2) abziehen. Stecker (1) entriegeln und Kabel von Pin 3 Kabelfarbe braun/weiß, ausdrücken. Abzweig **A22** mit Brückenleitung (4) zusammencrimpen und in Pin 3 ein drücken. Kabel (3), Kabelfarbe braun/weiß, mittels 1poligen Stecker mit der Brückenleitung (4) verbinden.

Nur Fahrzeuge E36/5 mit GM-Modul

**A22** Abzweig Gepäckraumschalter, Kabelfarbe braun/weiß, auf der rechten Fahrzeugseite entlang dem Fahrzeugkabelbaum nach hinten zur rechten Rückleuchte verlegen. Schwarzen 8poligen Stecker (1) von der Rückleuchteinheit (2) abziehen. Stecker (1) entriegeln und Kabel von Pin 4 Kabelfarbe rot/weiß, ausdrücken. Abzweig **A22** mit Brückenleitung (4) zusammencrimpen und in Pin 4 ein drücken. Kabel (3), Kabelfarbe braun/weiß, mittels 1poligen Stecker mit der Brückenleitung (4) verbinden.

 Bei Fahrzeugen E36/5 mit GM-Modul, müssen nach dem Einbau der DWA folgende 2 Punkte neu programmiert werden:

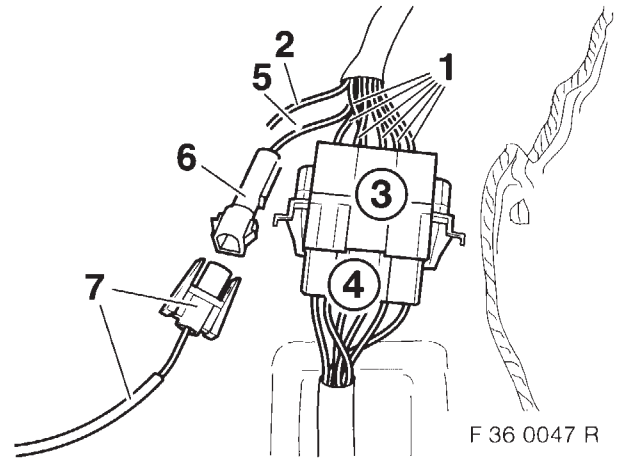
**Im Programmschritt 11** muß der Alarmeingang des Gepäckraumschalters auf „Positiv“ gestellt werden.

**Im Programmschritt 21** muß der „Selbsttest“ auf „Nein“ gestellt werden.

Weitere Vorgehensweise hierzu, siehe **Programmierhandbuch 01 29 9 789 189**. ◀

### 4. Notstromsirene anschließen

Nur Fahrzeuge E36 mit Funkschlüssel ab Band



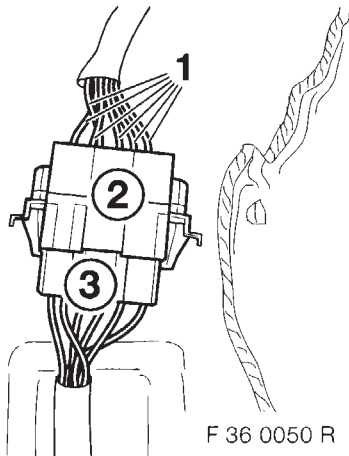
Leitungen des Notstromsirenenkabelbaumes (1) auf die benötigte Länge kürzen. Anschlußkabel (2) Kabelfarbe rot/schwarz isolieren und zurückbinden. Anschlußkabel (5) Kabelfarbe schwarz mit Stiftkontakt und Gehäuse (6) versehen. Abzweig **A24** (7) Kabelfarbe braun/violett mit Buchsenkontakt und Gehäuse versehen. Abzweig **A24** und Stiftkontaktgehäuse (6) zusammenstecken. Auf den verbleibende Kabelenden vom Sirenenkabelbaum (1) jeweils einen Flachsteckkontakt aufcrimpen.

Flachsteckkontakte wie folgt in den Anschlußstecker (3) einstecken:

Steckplatz 1	=	Kabelfarbe braun
Steckplatz 2	=	Kabelfarbe nicht belegt
Steckplatz 3	=	Kabelfarbe weiß/schwarz
Steckplatz 4	=	Kabelfarbe violett/grau
Steckplatz 5	=	Kabelfarbe braun/rot
Steckplatz 6	=	Kabelfarbe rot

Anschlußstecker (3) des Sirenenkabelbaumes mit dem Anschlußstecker (4) des Alarmanlagenkabelbaumes verbinden.

**Nur Fahrzeuge E32, E34, E36 mit separater Funkfernbedienung**



Leitungen des Notstromsirenenkabelbaumes (1) auf die benötigte Länge kürzen. Auf den verbleibende Kabelenden vom Sirenenkabelbaum (1) jeweils einen Flachsteckkontakt aufcrimpen.

Flachsteckkontakte wie folgt in den Anschlußstecker (2) einstecken:

Steckplatz 1	=	Kabelfarbe braun
Steckplatz 2	=	Kabelfarbe braun/rot
Steckplatz 3	=	Kabelfarbe weiß/schwarz
Steckplatz 4	=	Kabelfarbe violett/grau
Steckplatz 5	=	Kabelfarbe schwarz
Steckplatz 6	=	Kabelfarbe rot

Anschlußstecker (2) des Sirenenkabelbaumes mit dem Anschlußstecker (3) des Alarmanlagenkabelbaumes verbinden.


**5. Neue Funkfernbedienung anlernen**

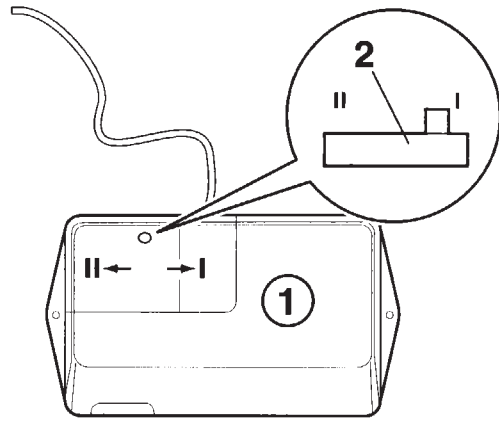
**Nur Fahrzeuge E32, E34, E36 mit separater Funkfernbedienung**

Jede DWA V ist in der Lage, vier verschiedene Codes zu erlernen, d. h. es können neue Funkfernbedienungen bei Verlust des Originals angelernt und als Ersatz verwendet werden.


Um die Sende-Codes (Aktivierungs-Codes) zu ändern sind folgende Schritte durchzuführen:

- a Fahrertür Schließen und DWA V deaktivieren. (Fahrertür muß unbedingt geschlossen sein, da sonst keine Rückmeldung über die Zentralverriegelung möglich ist)


 Ist keine Funkfernbedienung mehr vorhanden, um die DWA V zu deaktivieren, muß die DWA-Zentrale erneuert werden (incl. aller Funkfernbedienungen). ◀



- b Verschußstopfen an der Oberseite der DWA-Zentrale (1) entfernen. Schiebeschalter (2) vorsichtig mit einem kleinen Schlitzschraubendreher in Position II stellen.

 Schiebeschalter (2) während der Übertragung der Codes auf keinen Fall in Position I stellen. ◀


- c DWA-Zentrale mit neuer Funkfernbedienung durch einmaliges Betätigen der roten ON-Taste aktivieren.
- d Als Zeichen, daß der neue Code richtig angelernt und gespeichert wurde, wird die Zentralverriegelung betätigt. Je nach Ausgangszustand der DWA V, schließt bzw. öffnet die Zentralverriegelung.

 Zum anlernen einer weiteren Funkfernbedienung sind die Schritte c und d durchzuführen. Dabei muß die DWA-Zentrale jetzt durch Drücken der grauen OFF-Taste aktiviert werden. ◀

**Beispiel:**  
 DWA V deaktiviert und Schiebeschalter (2) in Position II:  
 Sender 1 mit ON-Taste aktiviert.  
 Sender 2 mit OFF-Taste aktivieren.  
 Sender 3 mit ON-Taste aktiviert.  
 Sender 4 mit OFF-Taste aktivieren.

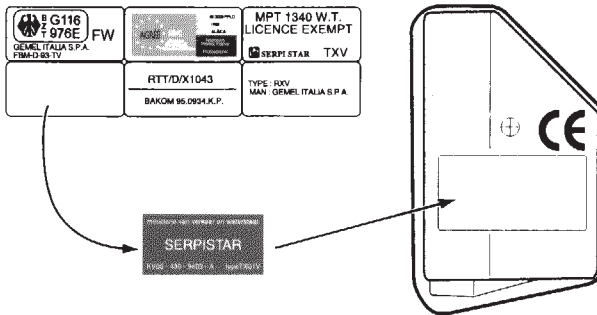
Auf diese Weise können bis zu 4 Funkfernbedienungen verwendet werden.

- e Schiebeschalter (2) unbedingt wieder vorsichtig mit einem kleinen Schlitzschraubendreher in Position I stellen.

 Schiebeschalter (2) darf dann nicht mehr in Position II gestellt werden, da die DWA V sonst zurückgesetzt wird und alle gespeicherten Codes verloren gehen. Der Anlernmodus muß dann von Anfang an wiederholt werden. ◀

## 6. Länderspezifische Zulassungsaufkleber anbringen

Nur Fahrzeuge E32, E34, E36 mit separater Funkfernbedienung



F 39 82 137 R

**!** Bei nachfolgenden Länderausführungen muß auf Grund gesetzlicher Vorschriften auf beiden Funkfernbedienungen der jeweilige Zulassungsaufkleber an der Rückseite angebracht werden (siehe Beispiel). ◀

A:  
Österreich

TYPE : RXV  
MAN : GEMEL ITALIA S.p.A.

B:  
Belgique  
België

RTT/D/X1043  
BAKOM 95.0934.K.P

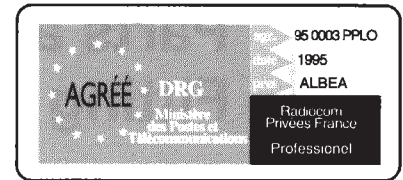
CH:  
Schweiz

RTT/D/X1043  
BAKOM 95.0934.K.P

D:  
Deutschland

B G116  
Z T 976E FW  
GEMEL ITALIA S.P.A.  
FBM-D-93-TV

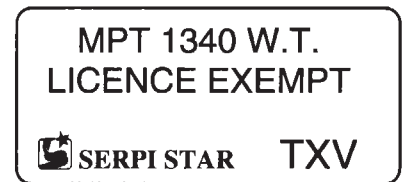
F:  
France



NL:  
Nederland



UK:  
United Kingdom



Die entsprechenden länderspezifischen Zulassungsaufkleber für die jeweiligen Länder wie abgebildet anbringen.

## 7. Deaktivierung der DWA V mit persönlichem Geheimcode

Bei Verlust oder Fehlfunktion der Funkfernbedienung bzw. des Funkschlüssels können Sie die DWA V mit Hilfe Ihres persönlichen Geheimcodes deaktivieren.

**!** Der im Einbausatz enthaltene gelbe Umschlag darf vom Werkstattpersonal nicht geöffnet werden. Dieser Umschlag enthält den persönlichen Geheimcode. Der Umschlag ist dem Fahrzeugeigentümer bei der Fahrzeugübergabe im verschlossenen Zustand auszuhändigen. ◀

**▶** Weitere Vorgehensweise zum Deaktivieren der DWA V siehe Zusatzbetriebsanleitung DWA V (Best.-Nr. 01 29 9 416 231). ◀



# Parts and Accessories

## Fitting instructions


### Supplementary sheet to fitting instructions for DWA III and IV for BMW 3 Series (E 36), 5 Series (E 34) and 7 Series (E 32) models

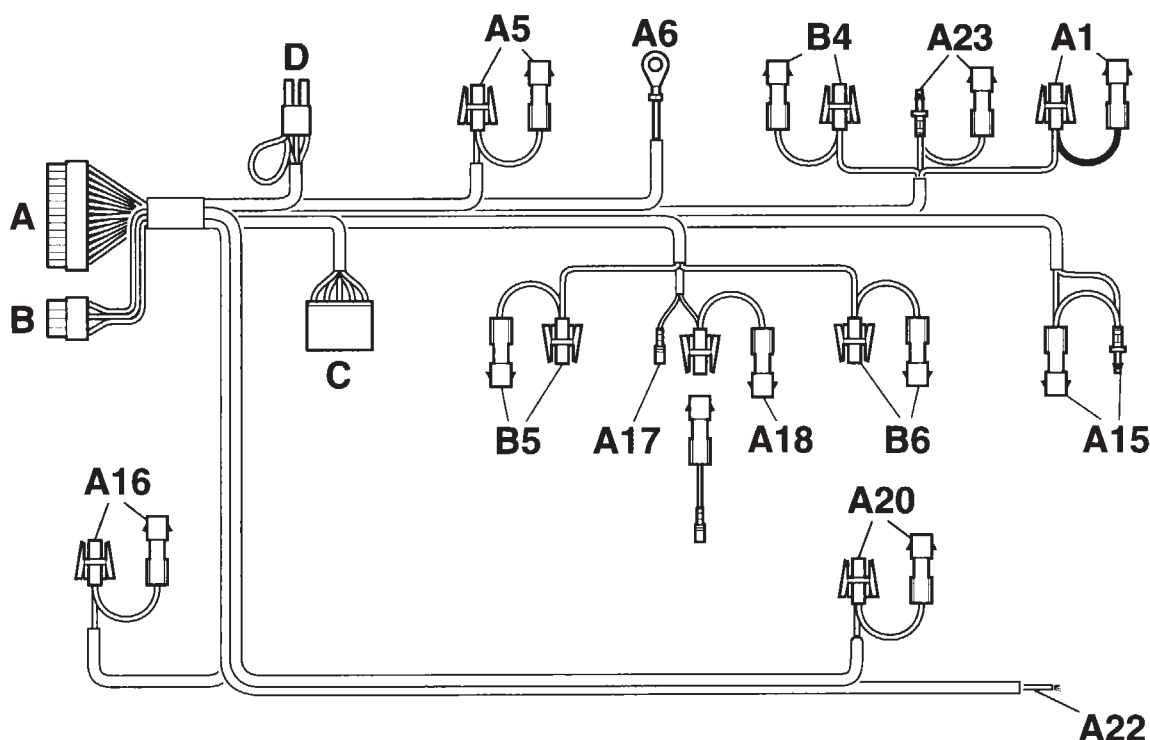
The fitting instructions for the DWA III and IV for the above models are still valid. As part of our on-going development work the DWA III and IV systems are to be replaced by the new DWA V alarm system. The DWA V alarm system differs from its predecessors by virtue of the following feature.

The DWA V can be deactivated by a personal code (override function) if a fault occurs. This means that there is no need to fit an emergency lock.

#### 1. Connection diagram for the alarm system wiring harness

For E 32, E 34 and E 36 cars with a separate remote key

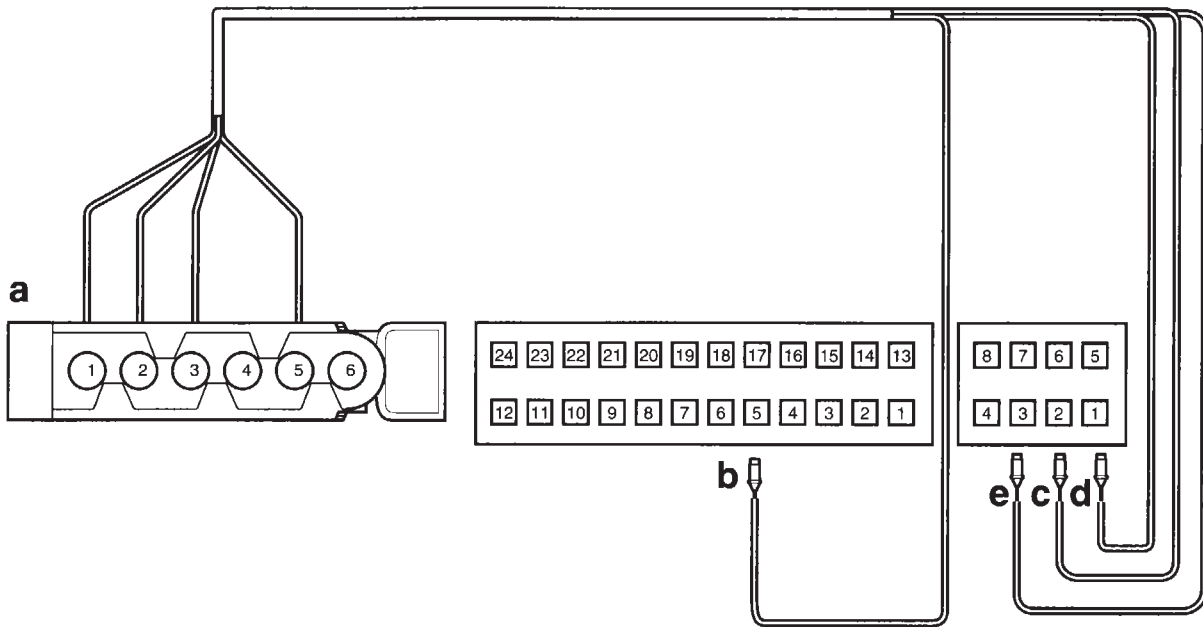
 The connection diagram for the alarm system wiring harness below only describes the differences from the connections on the **A20** and **A24**. ◀



F 36 00 001 W

Position	Description	Cable colour	Connection position in vehicle
A20	Branch cable 61	blue/white	Branch not needed, insulate and tie back cable.
A24	Branch engine bonnet contact	black	<b>This branch is no longer carried out separately.</b> The cable for the engine bonnet contact has already been pre-wired to the connector <b>C</b> and from there is run together with the siren wiring harness to the engine compartment.

## 2. Connection diagram for the tilt alarm wiring harness (optional)



F 36 82 915 R

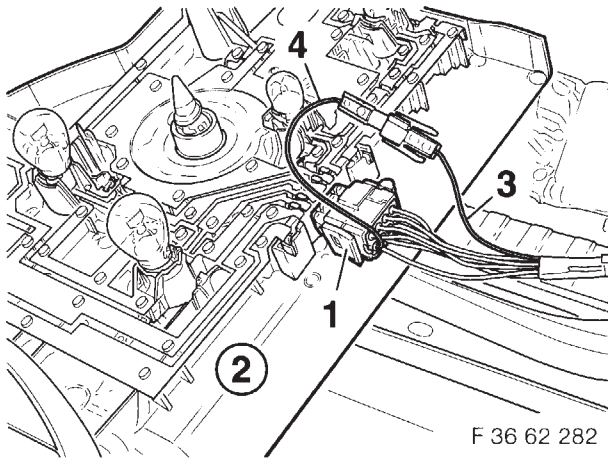
**!** Due to technical modifications the tilt alarm sensor must not be connected as described in the fitting instructions 01 29 9 789 088. It must be noted that the branch **b** cable colour black/red/yellow is connected to the 24 pole connector **A** in the alarm control centre, connector slot no. 5. ◀

Position	Description	Connector a	Cable colour	Connection position in the vehicle
a	6 pole white connector	—	—	Tilt alarm sensor
b	Branch terminal R	5	black/red/yellow	Digital theft alarm system, white 24 pole connector, connector slot no. 5 (cable colour violet/white. Separate cable from slot no. 5 at suitable position and connect branch <b>b</b> via AMP contacts.
c	Branch tilt sensor	1	black/white/yellow	Digital theft alarm system, white 8 pole connector, connector slot no. 2
d	Branch terminal 30	2	red/grey/yellow	Digital theft alarm system, white 8 pole connector, connector slot no. 1
e	Branch terminal 31	3	black	Digital theft alarm system, white 8 pole connector, connector slot no. 3



### 3. Connecting luggage compartment switch

On E 36/5 vehicles only



On E 36/5 vehicles with CL only

**A22** Lay branch luggage compartment switch, cable colour brown/white, on the right hand side of the vehicle along the vehicle wire harness, towards the rear, to the right rear light. Disconnect the black 8 pole connector (1) from the rear light unit (2). Detach connector (1) and press out cable from pin 3, cable colour brown/white. Crimp branch **A22** with bridging wire (4) and press into pin 3. Connect cable (3), cable colour brown/white to the bridging wire (4) via 1 pole connector.

On E 36/5 vehicles with GM module only

**A22** Lay branch luggage compartment switch, cable colour brown/white, on the right hand side of the vehicle along the vehicle wire harness, towards the rear, to the right rear light. Disconnect the black 8 pole connector (1) from the rear light unit (2). Detach connector (1) and press out cable from pin 4, cable colour red/white. Crimp branch **A22** with bridging wire (4) and press into pin 4. Connect cable (3), cable colour brown/white to the bridging wire (4) via 1 pole connector.

**!** On E 36/5 vehicles with GM module, the following 2 points must be re-programmed once the DWA has been installed:

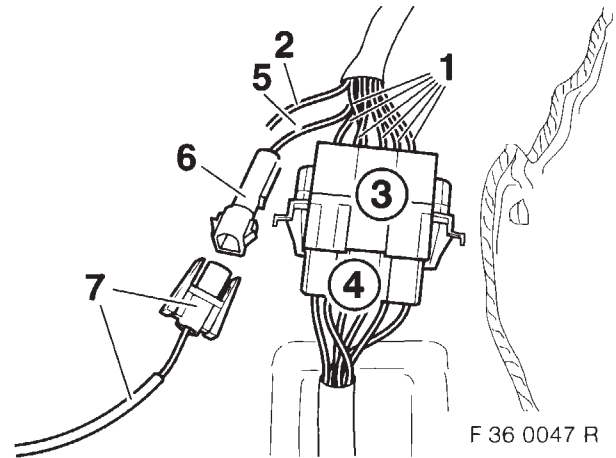
**In program step 11** the alarm input on the luggage compartment switch must be set to "positive".

**In program step 21** the "auto-test" must be set to "no".

For further instructions on the procedure to be followed see the **Programming Manual 01 29 9 789 189**. ◀

### 4. To connect the emergency-current siren

E 36 cars with a remote key as standard only



Cut the cables on the emergency-current siren wiring harness (1) to the correct length. Insulate the connection cable (2), cable colour red/black, and tie it back. Fit the connection cable (5), cable colour black, with a pin contact and casing (6). Fit branch **A24** (7), cable colour brown/violet, with a slot contact and casing. Connect branch **A24** and the pin contact casing (6). Crimp a flat plug contact to the ends of the remaining cables on the siren wiring harness (1).

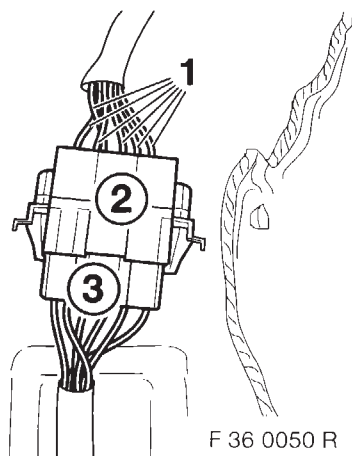
Insert the flat plug contacts in the connection plug (3) as follows:

Slot 1	=	cable colour brown
Slot 2	=	cable colour not used
Slot 3	=	cable colour white/black
Slot 4	=	cable colour violet/grey
Slot 5	=	cable colour brown/red
Slot 6	=	cable colour red

Connect the plug (3) on the siren wiring harness to the plug (4) on the alarm system wiring harness.



**E 32, E 34 and E 36 cars with a separate remote control only**



Cut the cables on the emergency-current siren wiring harness (1) to the correct length. Insulate the connection cable (2), cable colour red/black, and tie it back.

Crimp a flat plug contact to the ends of the remaining cables on the siren wiring harness (1).

Insert the flat plug contacts in the connection plug (2) as follows:

Slot 1	=	cable colour brown
Slot 2	=	cable colour brown/red
Slot 3	=	cable colour white/black
Slot 4	=	cable colour violet/grey
Slot 5	=	cable colour black
Slot 6	=	cable colour red

Connect the plug (2) on the siren wiring harness to the plug (3) on the alarm system wiring harness.


## 5. To calibrate a new remote control

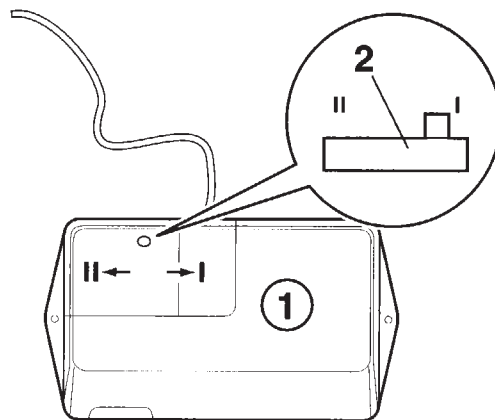
**E 32, E 34 and E 36 cars with a separate remote control only**

Every DWA V is capable of learning four different codes, in other words new remote controls can be calibrated and used as replacements if the original one is lost.


To change the transmission codes (activation codes), proceed as follows:

- a** Close the driver's door and deactivate the DWA V. (The driver's door must be closed since otherwise no signal from the central locking system is possible)


 If you no longer have a remote control to deactivate the DWA V, the DWA unit must be replaced (including all remote controls). ◀



- b** Remove the sealing stopper from the top of the DWA unit (1). Carefully move the slide switch (2) into position II using a small straight slot screwdriver.

 Under no circumstances may the slide switch (2) be moved to position I for the transfer of the codes. ◀

- c** Activate the DWA unit using the new remote control by pressing the red ON button once.
- d** To show that the new code has been learned and saved correctly, the central locking will be activated. Depending on the initial status of the DWA V, the central locking will either be opened or closed.

 Repeat steps **c** and **d** to calibrate another remote control. The DWA unit must be activated in this case by pressing the grey OFF button. ◀


**Example**

The DWA V is deactivated and the slide switch (2) is in position II:

- Remote control 1 is to be activated using the ON button.
- Remote control 2 is to be activated using the OFF button.
- Remote control 3 is to be activated using the ON button.
- Remote control 4 is to be activated using the OFF button.

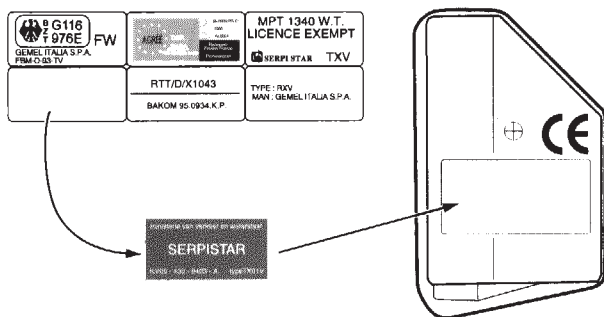
This method can be used to calibrate up to four remote controls.

- e** Make sure that you carefully return the slide switch (2) to position I using a small straight slot screwdriver.

 The slide switch (2) must then not be returned to position II since otherwise the DWA V will be reset and all the saved codes will be lost. The calibration process must then be repeated from the beginning. ◀

## 6. To affix the specific national licensing sticker

E 32, E 34 and E 36 cars with a separate remote control only



F 39 82 137 R

The appropriate licensing stickers must be affixed to the rear of both remote controls for the following national versions (see example). ◀

A:  
Österreich

TYPE : RXV  
MAN : GEMEL ITALIA S.p.A.

B:  
Belgique  
België

RTT/D/X1043  
BAKOM 95.0934.K.P

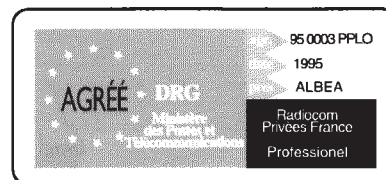
CH:  
Schweiz

RTT/D/X1043  
BAKOM 95.0934.K.P

D:  
Deutschland



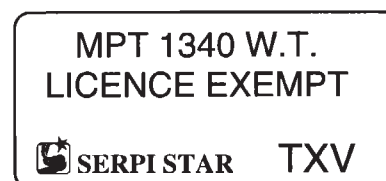
F:  
France



NL:  
Nederland



UK:  
United Kingdom



Affix the appropriate national licensing stickers as shown.

## 7. Deactivation of the DWA V using a personal code

If the remote control or the DWA V suffers a defect you can deactivate the DWA V using your personal code.

**The yellow envelope included in the fitting kit must not have been opened by the workshop personnel.** This envelope contains your personal code. The envelope is to be given to the owner of the car when the car is handed over to him or her, and must still be sealed. ◀

For further instructions on how to deactivate the DWA V, see supplementary operating instructions for the DWA V (order No. 01 29 9 416 231). ◀



# Pièces et accessoires

## Instructions de montage

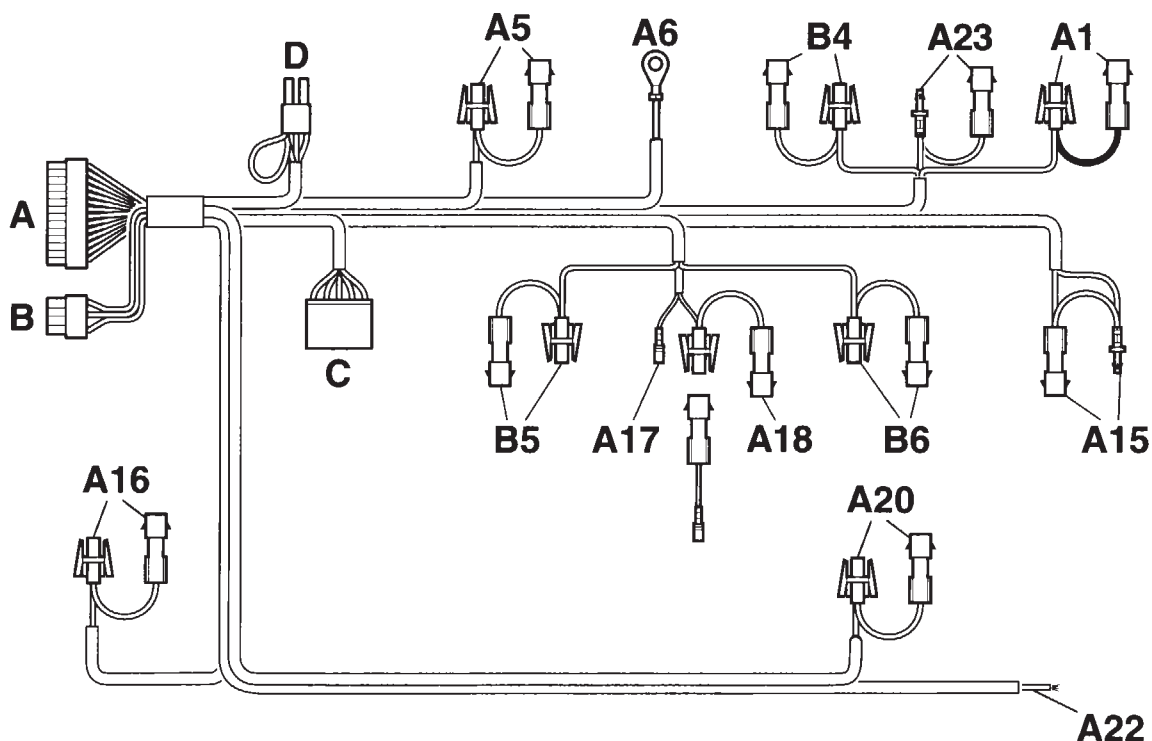
### Feuillet complémentaire aux instructions de montage des DWA III et IV pour tous les modèles des Série 3 (E 36), Série 5 (E 34) et Série 7 (E 32)

Les instructions de montage des systèmes DWA III et IV pour les modèles mentionnés ci-dessus sont toujours valables. L'évolution constante a conduit au remplacement des systèmes DWA III et IV par le nouveau système d'alarme DWA V. Le système d'alarme DWA V se distingue par la caractéristique suivante : le DWA V peut se désactiver en cas de dysfonctionnement d'une fonction particulière à l'aide d'un code secret personnel (fonction override). Ce qui rend inutile l'installation d'une serrure de secours.

#### 1. Schéma de raccordement du faisceau de câbles de l'alarme

Uniquement pour les modèles E 32, E 34, E 36 avec télécommande radio séparée

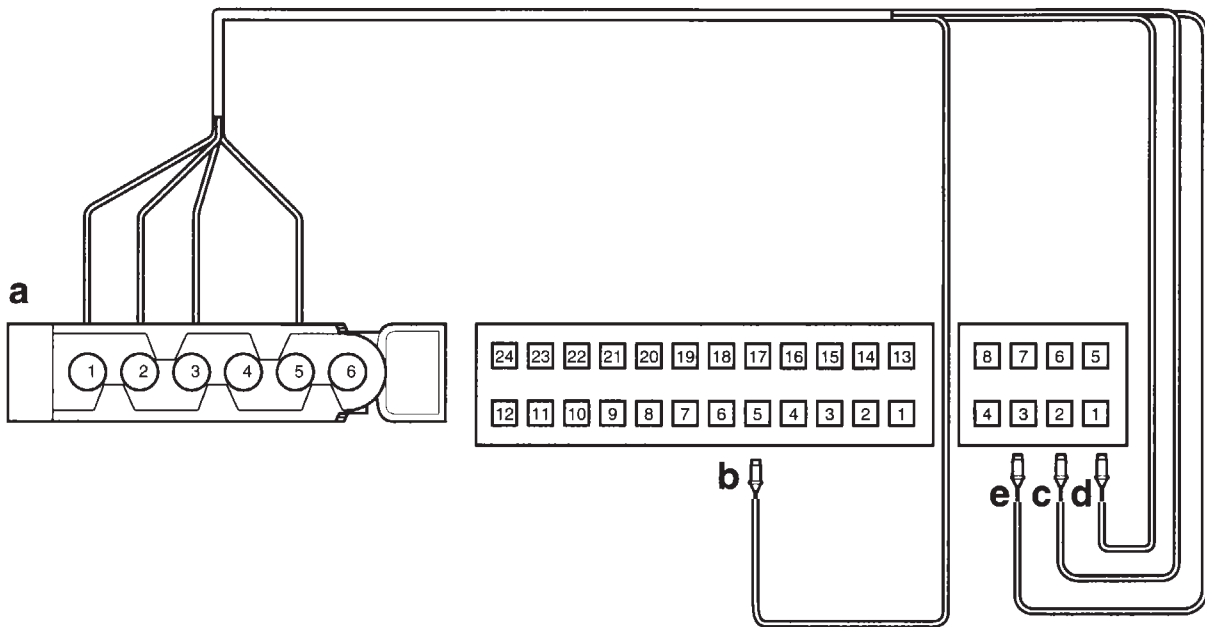
 Ce schéma de raccordement du faisceau de câbles de l'alarme comporte uniquement les différences concernant les raccordements **A20** et **A24**. ◀



F 36 00 001 W

Repère	Dénomination	Couleur de câble	Emplacement sur la voiture
A20	dérivation borne 61	bleu-blanc	La dérivation ne sert pas. Isoler et replier le fil
A24	dérivation contact capot moteur	noir	<b>Cette dérivation n'est plus séparée.</b> Le fil du contact du capot moteur est déjà pré-câblé jusqu'à la fiche <b>C</b> et de là rejoint le faisceau de câbles de la sirène dans le compartiment moteur.

## 2. Schéma de raccordement du faisceau de câbles de l'alarme d'inclinaison (option)



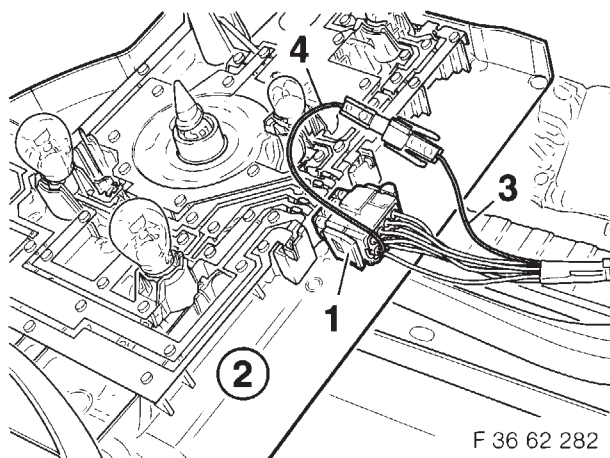
F 36 82 915 R

**⚠** En raison de certaines modifications techniques, l'alarme d'inclinaison ne doit pas être raccordée de la façon indiquée dans les instructions de montage 01 29 9 789 088. Veiller à ce que la dérivation **b**, couleur de câble noir-rouge-jaune, soit raccordée à la fiche **A** 24 pôles de la centrale d'alarme, emplacement n° 5. ◀

Repère	Dénomination	Fiche de raccordement a	Couleur de câble	Emplacement sur la voiture
a	fiche blanche 6 pôles	—	—	Alarme d'inclinaison
b	dérivation borne R	5	noir-rouge-jaune	Alarme antivol numérique, fiche 24 pôles blanche, emplacement n° 5 (câble violet-blanc) sectionner le fil de l'emplacement n° 5 à l'endroit adéquat et fermer la dérivation <b>b</b> au moyen de contacts AMP.
c	dérivation indicateur d'inclinaison	1	noir-blanc-jaune	Alarme antivol numérique, fiche 8 pôles blanche, emplacement n° 2
d	dérivation borne 30	2	rouge-gris-jaune	Alarme antivol numérique, fiche 8 pôles blanche, emplacement n° 1
e	dérivation borne 31	3	noir	Alarme antivol numérique, fiche 8 pôles blanche, emplacement n° 3

### 3. Raccordement du commutateur de coffre à bagages

Uniquement sur les modèles E 36/5



Uniquement sur les modèles E 36/5 avec module de verrouillage centralisé


**A22** Faire courir la dérivation du commutateur de coffre à bagages, câble marron-blanc, vers l'arrière jusqu'au feu arrière droit en passant du côté droit de la voiture le long du faisceau de câbles de la voiture. Débrancher la fiche 8 pôles noire (1) du feu arrière (2).

Retirer la fiche (1) et extraire le câble de la broche 3, câble de couleur marron-blanc. Sertir la dérivation **A22** avec un fil de pont (4), puis la brancher sur la broche 3. Relier le câble (3), de couleur marron-blanc, au fil de pont (4) au moyen d'une fiche 1 pôle.

Uniquement sur les modèles E 36/5 avec module de base

**A22** Faire courir la dérivation du commutateur de coffre à bagages, câble marron-blanc, vers l'arrière jusqu'au feu arrière droit en passant du côté droit de la voiture le long du faisceau de câbles de la voiture. Débrancher la fiche 8 pôles noire (1) du feu arrière (2).

Retirer la fiche (1) et extraire le câble de la broche 4, câble de couleur rouge-blanc. Sertir la dérivation **A22** avec un fil de pont (4), puis la brancher sur la broche 4. Relier le câble (3), de couleur marron-blanc, au fil de pont (4) au moyen d'une fiche 1 pôle.

 Sur les modèles E 36/5 avec module de base, il faut reprogrammer les deux points suivants après installation de la DWA :

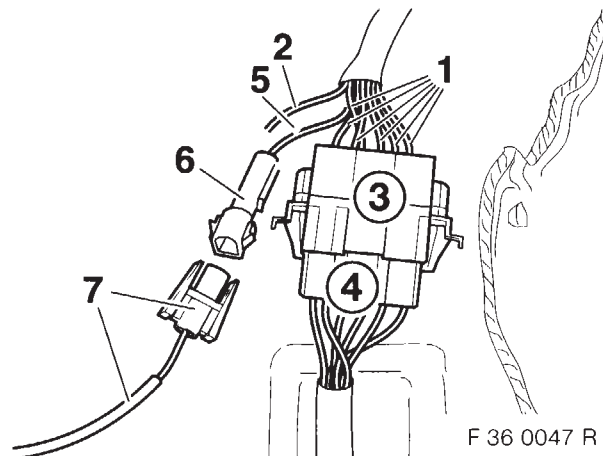
**Au cours de l'étape 11**, l'entrée de l'alarme du commutateur du coffre à bagages doit être placée sur « positif ».

**Au cours de l'étape 21**, « l'autotest » doit être placée sur « non ».

Pour la suite de la procédure, voir le **manuel de programmation 01 29 9 789 189**. ◀

### 4. Raccordement de la sirène à courant de secours

Uniquement sur les modèles E 36 avec clé radioémettrice de série



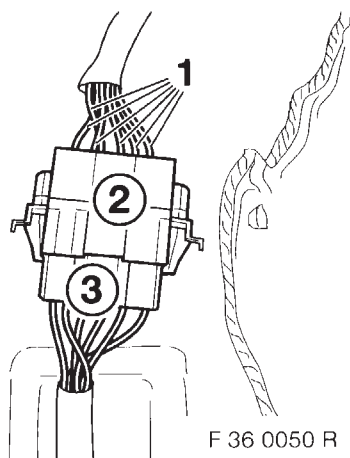
Raccourcir à la bonne longueur les fils du faisceau de câbles de la sirène à courant de secours (1). Isoler et replier le câble de raccordement (2), couleur rouge-noir. Munir le câble de raccordement (5), couleur noire, d'une languette et d'un boîtier (6). Munir la dérivation **A24** (7), couleur marron-violet, d'un clip et d'un boîtier. Raccorder ensemble la dérivation **A24** et le boîtier de la languette (6). Sertir un clip sur chacune des extrémités restantes du faisceau de câbles de la sirène (1).

Brancher les clips sur les fiches de raccordement (3) comme suit :

emplacement 1	=	couleur de câble marron
emplacement 2	=	couleur de câble non attribuée
emplacement 3	=	couleur de câble blanc-noir
emplacement 4	=	couleur de câble violet-gris
emplacement 5	=	couleur de câble marron-rouge
emplacement 6	=	couleur de câble rouge

Raccorder la fiche de raccordement (3) du faisceau de câbles de la sirène à la fiche de raccordement (4) du faisceau de câbles de l'alarme.

**Uniquement sur les modèles E32, E34 et E36  
avec télécommandée séparée**



F 36 0050 R

Raccourcir à la bonne longueur les fils du faisceau de câbles de la sirène à courant de secours (1). Sertir un clip sur chacune des extrémités restantes du faisceau de câbles de la sirène (1).

Brancher les clips sur les fiches de raccordement (2) comme suit :

- |               |   |                               |
|---------------|---|-------------------------------|
| emplacement 1 | = | couleur de câble marron       |
| emplacement 2 | = | couleur de câble marron-rouge |
| emplacement 3 | = | couleur de câble blanc-noir   |
| emplacement 4 | = | couleur de câble violet-gris  |
| emplacement 5 | = | couleur de câble noir         |
| emplacement 6 | = | couleur de câble rouge        |


Raccorder la fiche de raccordement (2) du faisceau de câbles de la sirène à la fiche de raccordement (3) du faisceau de câbles de l'alarme.

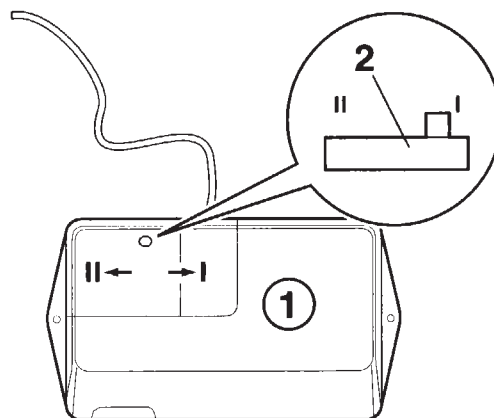
## 5. Initialisation de la nouvelle télécommande

**Uniquement sur les modèles E 32, E 34 et E 36  
avec télécommandée séparée**

Chaque DWA V peut mémoriser quatre codes différents; cela signifie qu'il est possible d'initialiser de nouvelles télécommandes et de les utiliser en remplacement de celle d'origine en cas de perte. Pour modifier les codes d'émission (codes d'activation), procéder selon les étapes suivantes :


- a** Fermer la portière du conducteur et désactiver la DWA V (la portière du conducteur doit absolument être fermée, car sinon aucune réponse n'est possible par l'intermédiaire du verrouillage centralisé).

 S'il n'y a plus de télécommande disponible pour désactiver la DWA V, remplacer la centrale de la DWA (y compris l'ensemble des télécommandes). ◀




F 39 82 131 R

- b** Retirer le bouchon d'obturation situé sur la face supérieure de la centrale de la DWA (1). Placer avec précaution le bouton-poussoir (2) sur la position II à l'aide d'un petit tournevis plat.

 Pendant la transmission du code, ne ramener en aucun cas le bouton-poussoir (2) sur la position I. ◀

- c** Activer la centrale de la DWA à l'aide de la nouvelle télécommande en appuyant une fois sur la touche ON rouge.
- d** Pour indiquer que le nouveau code a bien été initialisé et enregistré, le verrouillage centralisé est actionné. Selon l'état de la DWA V à son dernier arrêt, le verrouillage centralisé verrouille ou déverrouille l'ensemble.


 Pour initialiser une autre télécommande, effectuer les étapes **c** et **d**. Pour cela, activer la centrale de la DWA en appuyant sur la touche OFF grise. ◀

**Exemple :**

DWA V désactivée et bouton-poussoir (2) sur la position II :  
 Emetteur 1 activé à l'aide de la touche ON.  
 Activer l'émetteur 2 à l'aide de la touche OFF.  
 Emetteur 3 activé à l'aide de la touche ON.  
 Activer l'émetteur 4 à l'aide de la touche OFF.

De cette manière, il est possible d'utiliser jusqu'à 4 télécommandes.

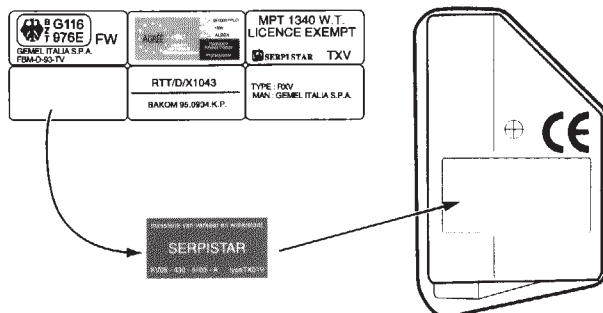
- e** Replacer avec précaution le bouton-poussoir (2) sur la position I à l'aide d'un petit tournevis plat.

 Le bouton-poussoir (2) ne doit plus alors être placé sur la position II, car dans ce cas la DWA V serait ramenée à zéro et tous les codes enregistrés seraient perdus. La procédure d'initialisation devrait alors être recommencée depuis le début. ◀



## 6. Mise en place de l'étiquette d'homologation propre à chaque pays

Uniquement sur les modèles E 32, E 34 et E 36 avec télécommandée séparée



F 39 82 137 R

**!** Avec les versions nationales suivantes, l'étiquette autocollante d'homologation doit être apposée sur l'envers des deux télécommandes du fait des dispositions réglementaires (voir exemple). ◀

A:  
Österreich

TYPE : RXV  
MAN : GEMEL ITALIA S.p.A.

B:  
Belgique  
België

RTT/D/X1043

BAKOM 95.0934.K.P

CH:  
Schweiz

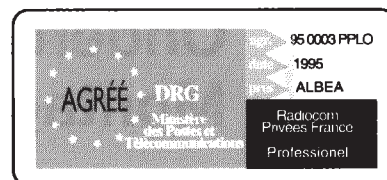
RTT/D/X1043

BAKOM 95.0934.K.P

D:  
Deutschland



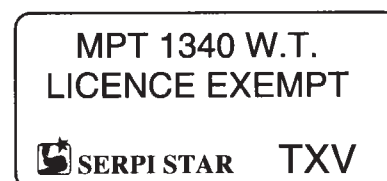
F:  
France



NL:  
Nederland



UK:  
United Kingdom



Apposer les étiquettes autocollantes d'homologation spécifiques à chaque pays selon le schéma.

## 7. Désactivation de la DWA V à l'aide du code secret personnel

En cas de perte ou de dysfonctionnement de la télécommande ou de la clé radioémettrice, vous pouvez désactiver la DWA V à l'aide de votre code secret personnel.

**!** L'enveloppe jaune fournie avec le kit de montage ne doit pas être ouverte par le personnel du garage. Cette enveloppe contient le code secret personnel. L'enveloppe est à remettre cachetée au propriétaire de la voiture lors de la remise de la voiture. ◀

**▶** Pour les autres procédures de désactivation de la DWA V, voir complément du manuel utilisateur DWA V (n° de comm. 01 29 9 416 231). ◀





# Onderdelen en accessoires Montagehandleiding

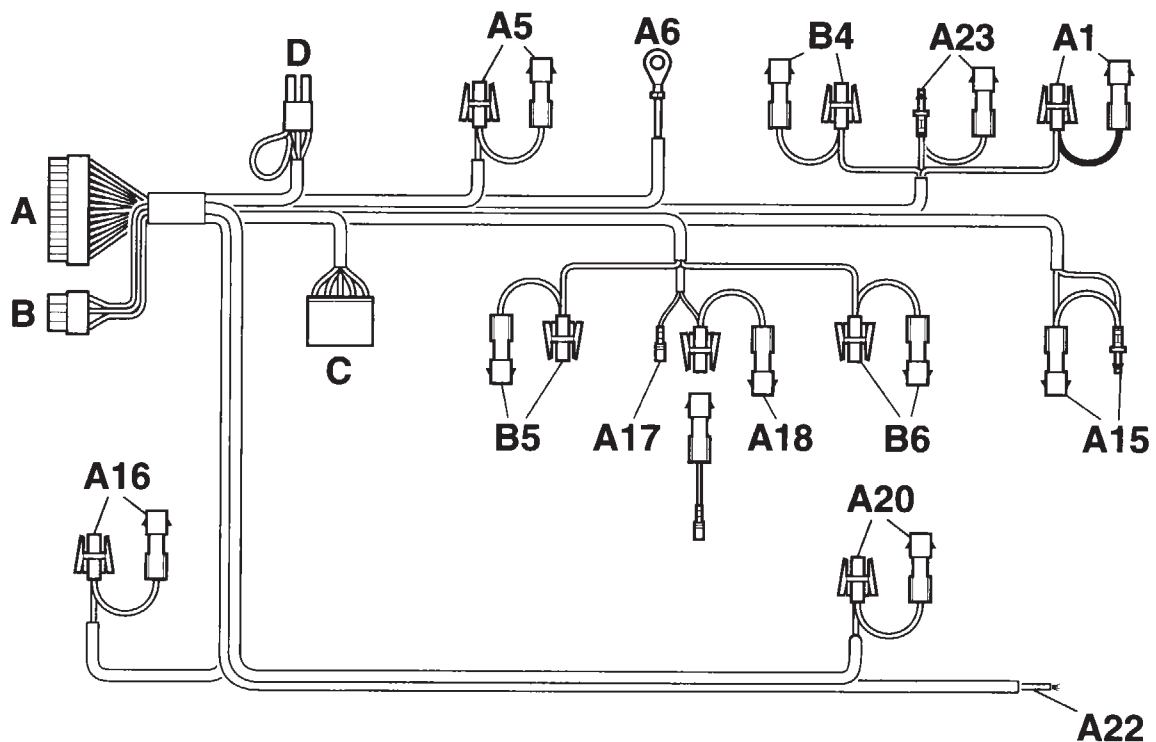
## Aanvullend blad bij de montagehandleidingen DWA III en IV voor de modelseries BMW 3-serie (E 36), 5-serie (E 34) en 7-serie (E 32)

De montagehandleidingen van de systemen DWA III en IV voor de bovengenoemde modelseries blijven geldig. In het kader van een verdere ontwikkeling worden de systemen DWA III en IV door het nieuwe alarmsysteem DWA V afgelost. Het alarmsysteem DWA V onderscheidt zich door het volgende feature:  
Het DWA V kan met behulp van een persoonlijke geheime code (override-functie) bij optreden van een storing via een speciale functie worden geïnactiveerd. Hierdoor wordt het inbouwen van een noodslot overbodig.

### 1. Aansluitoverzicht van de alarminstallatie-kabelbundel

Alleen auto's E 32, E 34, E 36 met aparte radiografische afstandsbediening

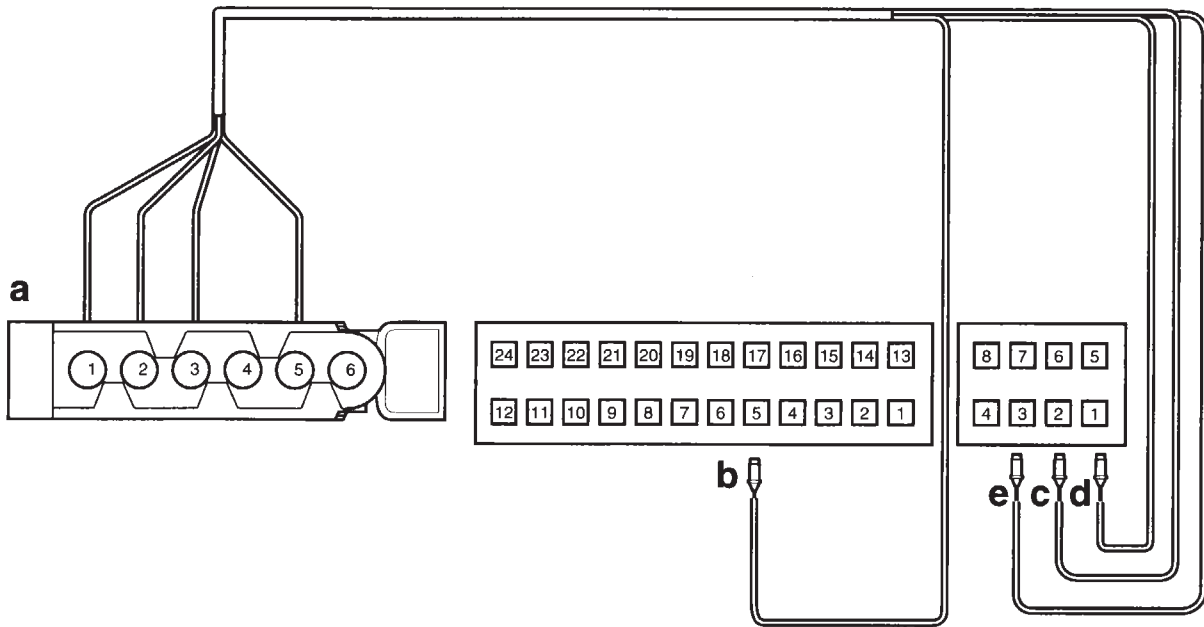
 In het onderstaande aansluitoverzicht van de alarminstallatie-kabelbundel worden alleen de afwijkingen van aansluiting **A20** en **A24** beschreven. ◀



F 36 00 001 W

Positie	Omschrijving	Kabelkleur	Aansluitplaats in het voertuig
A20	Aftakking KI.61	blauw/wit	Aftakking wordt niet benut. Leiding isoleren en wegbinden.
A24	Aftakking motorkapcontact	zwart	<b>Aftakking wordt niet benut. Leiding isoleren en wegbinden.</b> Deze aftakking wordt niet meer apart itgevoerd. De leiding voor het motorkapcontact is reeds tot stekker <b>C</b> aangesloten en wordt vandaar met de sirene-kabelbundel de motorruimte in gevoerd.

## 2. Aansluitoverzicht van de hellingshoeksensor-kabelbundel (optioneel)



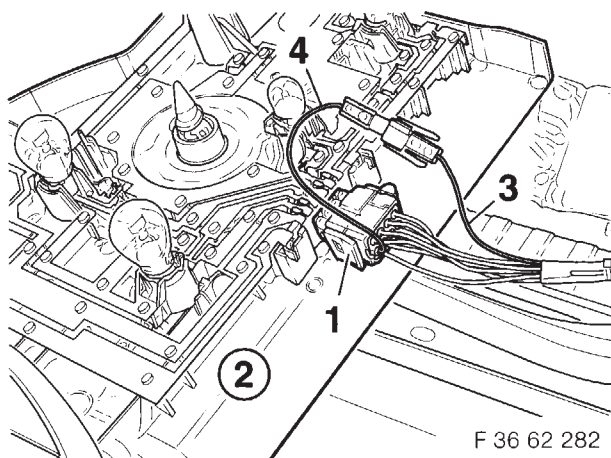
F 36 82 915 R

**!** Wegens technische wijzigingen mag de hellingshoeksensor niet zoals beschreven in de montagehandleiding 01 29 9 789 088 worden aangesloten. Er dient op te worden gelet dat de aftakking **b**, kabelkleur zwart/rood/geel, op de 24-polige stekker **A** van de alarmcentrale, aansluiting nr. 5, wordt aangesloten. ◀

Positie	Omschrijving	Aansluitstekker a	Kabelkleur	Aansluitplaats in het voertuig
a	6-polige witte stekker	—	—	Hellingshoeksensor
b	Aftakking klem R	5	zwart/rood/geel	Digitaal diefstalbeveiligingssysteem, witte 24-polige stekker, aansluiting nr. 5 (kabelkleur violet/grijs). Leiding van aansluiting nr. 5 op geschikte plaats openen en aftakking <b>b</b> d.m.v. AMP-contacten eveneens aansluiten.
c	Aftakking hellingshoeksensor	1	zwart/wit/geel	Digitaal diefstalbeveiligingssysteem, witte 8-polige stekker, aansluiting nr. 2.
d	Aftakking klem 30	2	rood/grijs/geel	Digitaal diefstalbeveiligingssysteem, witte 8-polige stekker, aansluiting nr. 1
e	Aftakking klem 31	3	zwart	Digitaal diefstalbeveiligingssysteem, witte 8-polige stekker, aansluiting nr. 3

### 3. Bagageruimteschakelaar aansluiten

Alleen auto's E 36/5



Alleen auto's E 36/5 met ZV-module

**A22** Aftakking bagageruimte, kabelkleur bruin/wit, aan de rechterzijde van de auto langs de auto-kabelbundel naar achteren naar de rechter achterlamp leggen. Zwarte 8-polige stekker (1) van het achterlamp-element (2) aftrekken. Stekker (1) ontgrendelen en kabel van pin 3, kabelkleur bruin/wit, eruit drukken. Aftakking **A22** met brugleiding (4) verbinden en in pin 3 drukken. Kabel (3), kabelkleur bruin/wit, d.m.v. 1-polige stekker met de brugleiding (4) verbinden.

Alleen auto's E 36/5 met GM-module

**A22** Aftakking bagageruimte, kabelkleur bruin/wit, aan de rechterzijde van de auto langs de auto-kabelbundel naar achteren naar de rechter achterlamp leggen. Zwarte 8-polige stekker (1) van het achterlamp-element (2) aftrekken. Stekker (1) ontgrendelen en kabel van pin 4, kabelkleur rood/wit, eruit drukken. Aftakking **A22** met brugleiding (4) verbinden en in pin 4 drukken. Kabel (3), kabelkleur bruin/wit, d.m.v. 1-polige stekker met de brugleiding (4) verbinden.



Bij auto's E 36/5 met GM-module dienen na het inbouwen van het DWA de onderstaande 2 punten opnieuw te worden geprogrammeerd:

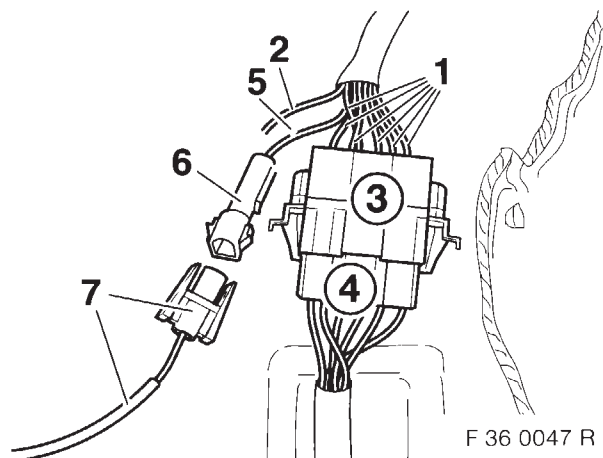
In **programmastap 11** moet de alarmingang van de bagageruimteschakelaar op 'positief' worden gezet.

In **programmastap 21** moet de 'zelftest' op 'nee' worden gezet.

Zie het **programmeerhandboek 01 29 9 789 189** voor de wijze waarop men verder te werk moet gaan. ◀

### 4. Noodstroomsirene aansluiten

Alleen auto's E 36 met radiografische sleutel vanaf fabriek



Leidingen van de noodstroomsirene-kabelbundel (1) op de benodigde lengte inkorten. Aansluitkabel (2), kabelkleur rood/zwart, isoleren en wegbinden. Aansluitkabel (5), kabelkleur zwart, van pincontact en huis (6) voorzien. Aftakking **A24** (7), kabelkleur bruin/violet van contrastekker en huis voorzien. Aftakking **A24** en pincontacthuis (6) met elkaar verbinden.

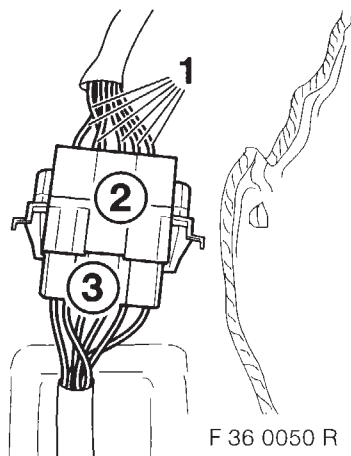
Op elk van de resterende kabeleinden van de sirene-kabelbundel (1) een plat steekcontact opkrimpen.

Platte steekcontacten als volgt in de aansluitstekker (3) steken:

aansluiting 1	=	kabelkleur bruin
aansluiting 2	=	kabelkleur niet bezet
aansluiting 3	=	kabelkleur wit/zwart
aansluiting 4	=	kabelkleur violet/grijs
aansluiting 5	=	kabelkleur bruin/rood
aansluiting 6	=	kabelkleur rood

Aansluitstekker (3) van de sirene-kabelbundel met de aansluitstekker (4) van de alarminstallatie-kabelbundel verbinden.

**Alleen auto's E 32, E 34, E 36 met afzonderlijke radiografische afstandsbediening**



Leidingen van de noodstroomsirene-kabelbundel (1) op de benodigde lengte inkorten. Op elk van de resterende kabeleinden van de sirene-kabelbundel (1) een plat steekcontact opkrimpen.

Platte steekcontacten als volgt in de aansluitstekker (2) steken:

aansluiting 1	=	kabelkleur bruin
aansluiting 2	=	kabelkleur bruin/rood
aansluiting 3	=	kabelkleur wit/zwart
aansluiting 4	=	kabelkleur violet/grijs
aansluiting 5	=	kabelkleur zwart
aansluiting 6	=	kabelkleur rood

Aansluitstekker (2) van de sirene-kabelbundel met de aansluitstekker (3) van de alarminstallatie-kabelbundel verbinden.

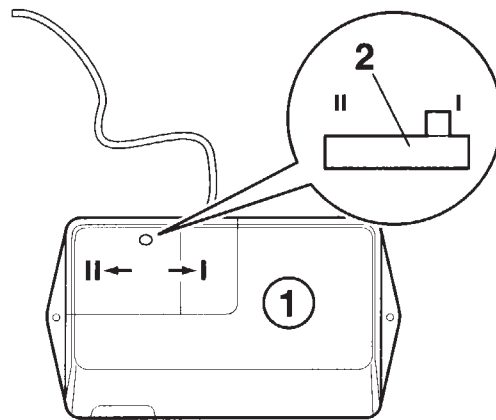
**5. Nieuwe radiografische afstandsbediening aanleren**

**Alleen auto's E 32, E 34, E 36 met afzonderlijke radiografische afstandsbediening**

Elke DWA V is in staat vier verschillende codes te leren, d.w.z. bij verlies van het originele exemplaar kunnen nieuwe radiografische bedieningen worden aangeleerd en ter vervanging worden gebruikt. Om de zend-codes (activeringscodes) te wijzigen moeten volgende stappen worden uitgevoerd:

- a** Portier van bestuurder sluiten en DWA V inactiveren. (Het portier van de bestuurder moet absoluut gesloten zijn, omdat er anders geen bevestiging via de centrale vergrendeling mogelijk is)

▶ Is er geen radiografische afstandsbediening meer aanwezig om het DWA V te inactiveren, moet de DWA-centrale worden vernieuwd (incl. alle radiografische afstandsbedieningen). ◀



- b** Afsluitplug aan de bovenzijde van de DWA-centrale (1) verwijderen. Schuifschakelaar (2) voorzichtig met een kleine sleufschroevendraaier in positie II zetten.

⚠ Schuifschakelaar (2) gedurende de ransmissie van de code in geen geval in positie I zetten. ◀

- c** DWA-centrale met nieuwe radiografische afstandsbediening door één keer indrukken van de rode ON-toets activeren.

- d** Ten teken dat de nieuwe code goed aangeleerd en opgeslagen is, wordt de centrale vergrendeling bediend. Afhankelijk van de uitgangssituatie van het DWA V gaat de centrale vergrendeling dicht resp. open.

▶ Voor het aanleren van een volgende radiografische afstandsbediening moeten de stappen **c** en **d** worden uitgevoerd. Hierbij moet de DWA-centrale nu door indrukken van de grijze OFF-toets worden geactiveerd. ◀

**Voorbeeld:**

DWA V geïnactiveerd en schuifschakelaar (2) in positie II:

- Zender 1 met ON-toets geactiveerd.
- Zender 2 met OFF-toets activeren.
- Zender 3 met ON-toets geactiveerd.
- Zender 4 met OFF-toets activeren.

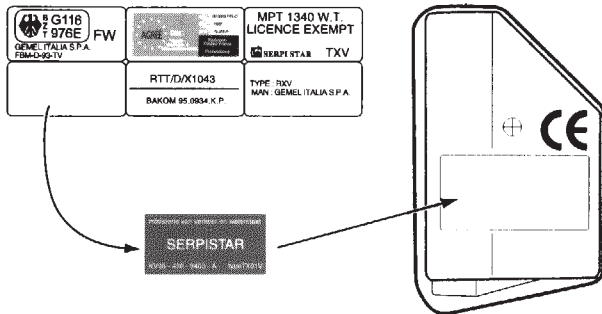
Op deze wijze kunnen tot 4 radiografische afstandsbedieningen worden gebruikt.

- e** Schuifschakelaar (2) in ieder geval weer voorzichtig met een kleine sleufschroevendraaier in positie I zetten.

⚠ Schuifschakelaar (2) mag dan niet meer in positie II worden gezet, omdat het DWA V anders gereset wordt en alle opgeslagen codes verloren gaan. De aanleer-modus moet dan van het begin af aan worden herhaald. ◀

## 6. Aanbrengen van de voor elk land specifieke vergunningsstickers

Alleen auto's E 32, E 34, E 36 met afzonderlijke radiografische afstandsbediening



F 39 82 137 R

 Bij onderstaande nationale uitvoeringen moet op grond van wettelijke voorschriften op beide radiografische afstandsbedieningen de betreffende vergunningssticker op de achterzijde worden aangebracht (zie voorbeeld). ◀

A:  
Österreich

TYPE : RXV  
MAN : GEMEL ITALIA S.p.A.

B:  
Belgique  
België

RTT/D/X1043  
BAKOM 95.0934.K.P

CH:  
Schweiz

RTT/D/X1043  
BAKOM 95.0934.K.P

D:  
Deutschland



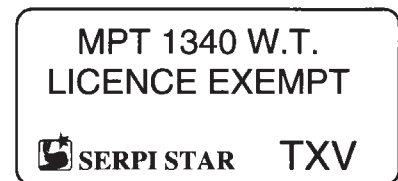
F:  
France



NL:  
Nederland



UK:  
United Kingdom



De overeenkomstige en voor elk land specifieke vergunningsstickers voor de betreffende landen zoals afgebeeld aanbrengen.

## 7. Inactiveren van het DWA V met persoonlijke geheime code

Bij verlies of storing van de radiografische afstandsbediening resp. van de radiografische sleutel kunt u het DWA V met behulp van uw persoonlijke geheime code inactiveren.

 **De in de montageset aanwezige gele envelop mag door het personeel in de werkplaats niet worden geopend.** Deze envelop bevat de persoonlijke geheime code. De envelop moet bij de overgave van de auto in gesloten toestand aan de auto-eigenaar worden overhandigd. ◀

 Overige werkwijze voor het inactiveren van het DWA V zie Aanvullende bedrijfshandleiding DWA V (best.-nr. 01 29 9 416 231). ◀



# Delar och tillbehör monteringsanvisning

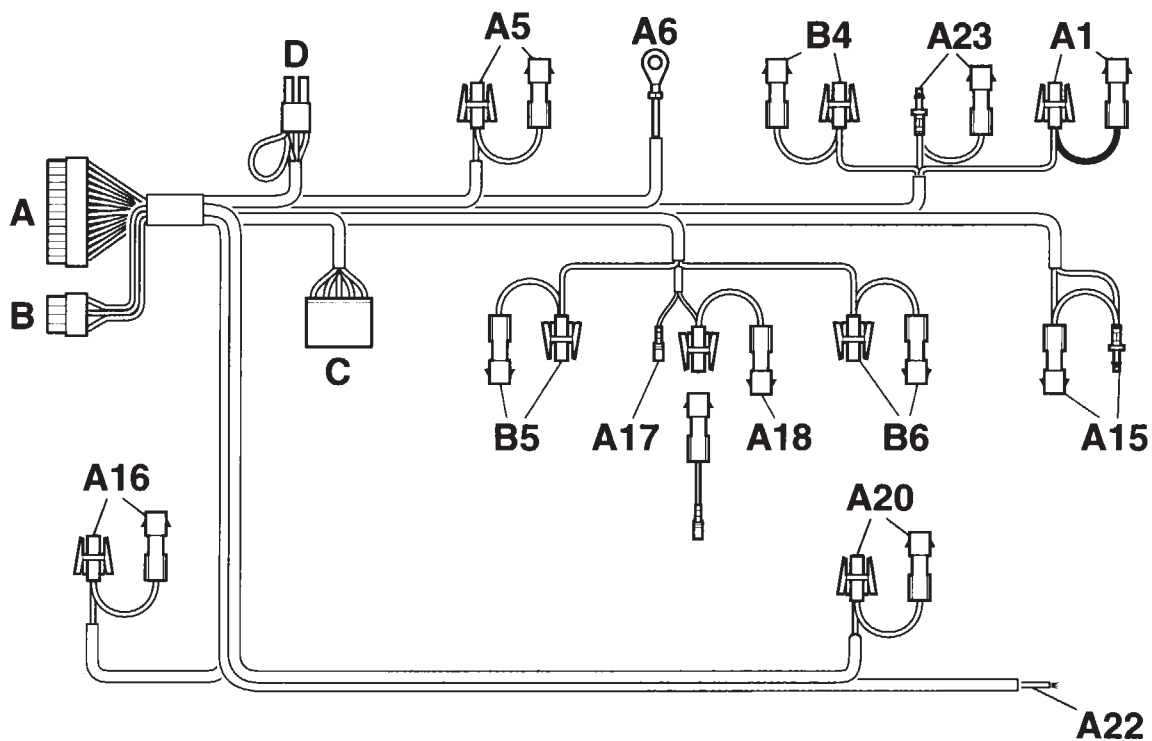
## Tilläggsblad till monteringsanvisningarna för stöldlarm DWA III och IV för BMW 3-serien (E 36), 5-serien (E 34) och 7-serien (E 32)

Monteringsanvisningarna för stöldlarmsystemen DWA III och IV för ovannämnda modellserier gäller fortfarande. I samband med utvecklingsarbetet avlöses stöldlarmen DWA III och IV av det nya larmsystemet DWA V. Detta system kännetecknas av följande:  
DWA V kan avaktiveras med en specialfunktion som består av en personlig, hemlig kod (overridefunktion), om det uppträder en störning. Därigenom blir monteringen av ett nödlås överflödigt.

### 1. Anslutningsöversikt för larmanläggningens kabelstam

Endast bilar av modellerna E 32, E 34, E 36 med separat fjärrkontroll

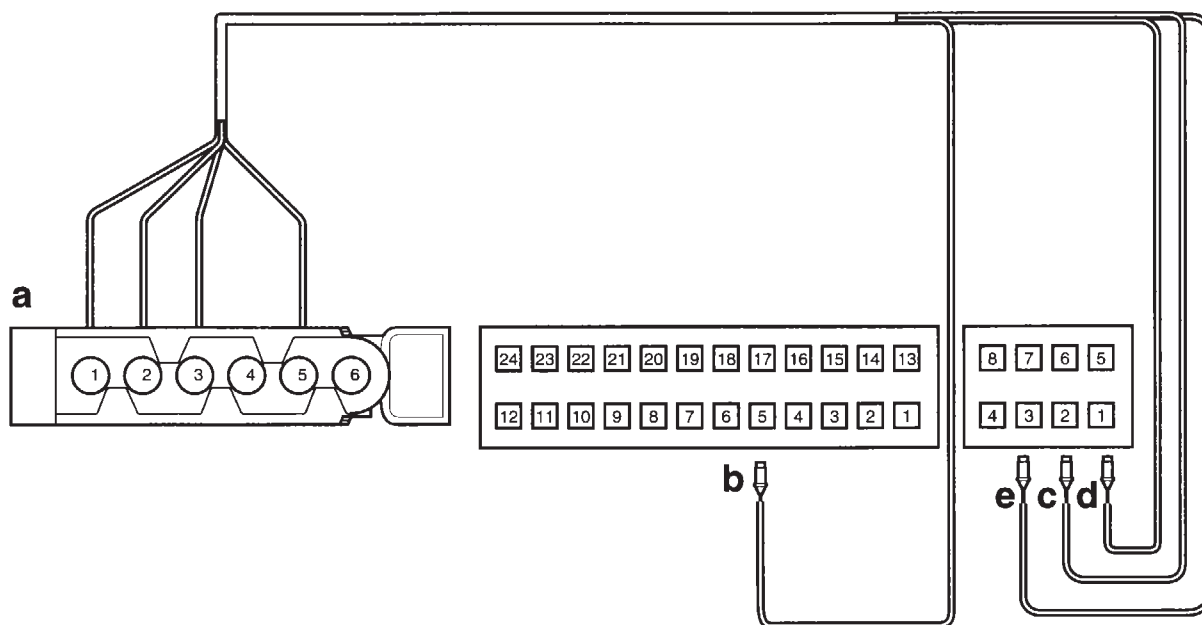
 I följande översikt över anslutningen av larmanläggningens kabelstam beskrivs endast avvikelserna från anslutningen av **A20** och **A24**. ◀



F 36 00 001 W

Position	Beteckning	Kabelfärg	Anslutningsplats i bilen
A20	Förgrening klämma 61	blå/vit	Förgrening behövs inte. Isolera ledning och fäst upp.
A24	Förgrening motorhuvskontakt	svart	<b>Denna förgrening utförs inte längre separat.</b> Ledningen för motorhuvskontakten är redan dragen till kontakt C och därifrån dras den med sirenkabelstammen till motorrummet.

## 2. Anslutningsöversikt för lutningsgivarens kabelstam (valfri)



F 36 82 915 R



På grund av tekniska ändringar får lutningsgivaren inte anslutas enligt beskrivningen i monteringsanvisning 01 29 9 789 088 .

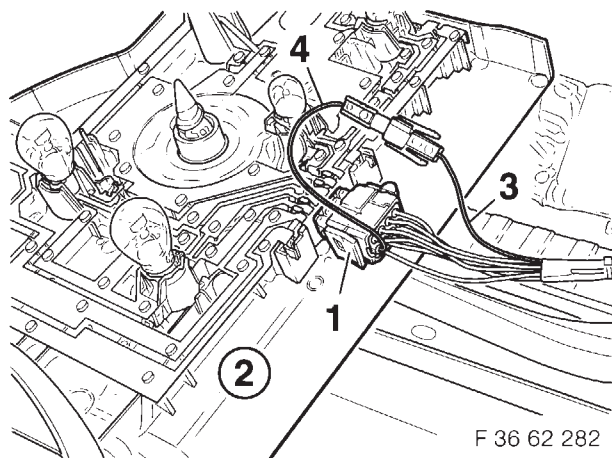
Se till att förgrening **b** kabelfärg svart/röd/gul ansluts till larmcentralens 24-poliga kontakt **A**, plats nr. 5. ◀

Position	Beteckning	Anslutningskontakt	Kabelfärg	Anslutningsplats i bilen
a	6-polig vit kontakt	—	—	Lutningsgivare
b	Förgrening klämma R	5	svart/röd/gul	Digitalt stöldlarm, vit 24-polig kontakt, plats nr. 5 (kabelfärg violett/vit). Dra ledningen från plats nr. 5 på lämplig plats och anslut till förgrening <b>b</b> med AMP-kontakter.
c	Förgrening lutningsgivare	1	svart/vit/gul	Digitalt stöldlarm, vit 8-polig kontakt, plats nr. 2.
d	Förgrening klämma 30	2	röd/grå/gul	Digitalt stöldlarm, vit 8-polig kontakt, plats nr. 1.
e	Förgrening klämma 31	3	svart	Digitalt stöldlarm, vit 8-polig kontakt, plats nr. 3.



### 3. Ansluta bagagerumsomkopplare

Endast modell E 36/5



Endast modell E 36/5 med centrallåsmodul

**A22** Dra från förgrening bagagerumsomkopplare, kabelfärg brun/vit, till bilens högra sida längs bilens kabelstam bak till höger bakljus. Dra av den svarta 8-poliga stickkontakten (1) från bakljusenheten (2). Lossa stickkontakten (1) och tryck ut kabeln från stift 3, kabelfärg brun/vit. Kläm samman förgrening **A22** med bryggledningen (4) och tryck in i stift 3. Anslut kabel (3), kabelfärg brun/vit, med 1-polig stickkontakt till bryggledningen (4).

Endast modell E 36/5 med GM-modul

**A22** Dra från förgreningen bagagerumsomkopplare, kabelfärg brun/vit, på bilens högra sida längs bilens kabelstam bakåt till höger bakljus. Dra av den svarta 8-poliga stickkontakten (1) från bakljusenheten (2). Lossa stickkontakten (1) och tryck ut kabeln från stift 4, kabelfärg röd/vit. Kläm samman förgrening **A22** med bryggledningen (4) och tryck in i stift 4. Anslut kabel (3), kabelfärg brun/vit, med 1-polig stickkontakt med bryggledningen (4).



Vid bilmodell E36/5 med GM-modul måste efter monteringen av stöldlarmet följande 2 punkter programmeras igen:

I **programavsnitt 11** måste bagagerumsomkopplarens larmgång ställas om till "positiv".

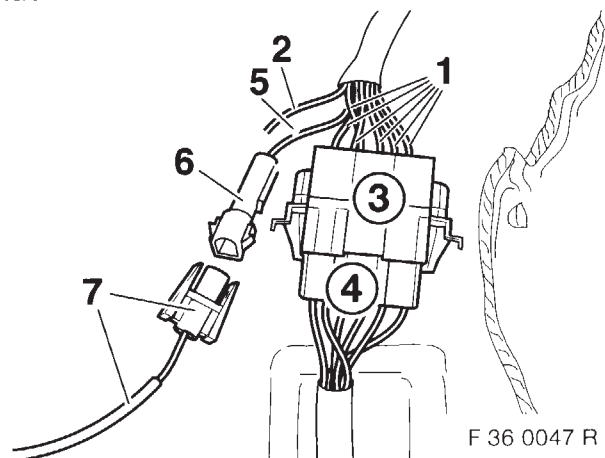
I **programavsnitt 21** måste "självtest" ställas in på "nej".

Mer om detta finns i

**Programmerarhandbok 01 29 9 789 189.** ◀

### 4. Ansluta nödströmsiren

Endast bilmodell E 36 med fjärrkontroll från fabrik



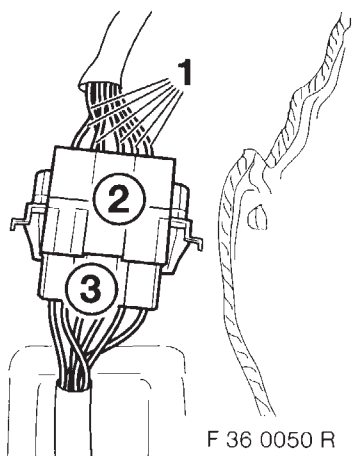
Korta av nödströmsirenkabelstammen (1) till lämplig längd. Isolera anslutningskabeln (2), kabelfärg röd/svart, och fäst upp. Förse anslutningskabel (5), kabelfärg svart, med stiftkontakt och hus (6). Förse förgrening **A24** (7), kabelfärg brun/violett, med hylskontakt och hus. Anslut förgrening **A24** och stiftkontaktshuset. Kläm fast en plattkontakt på kvarvarande kabeländar i sirenkabelstammen (1).

Stick in plattstickkontakterna på följande sätt i anslutningskontakt (3):

Plats 1	=	kabelfärg brun
Plats 2	=	kabelfärg inte belagd
Plats 3	=	kabelfärg vit/svart
Plats 4	=	kabelfärg violett/grå
Plats 5	=	kabelfärg brun/röd
Plats 6	=	kabelfärg röd

Anslut sirenkabelstammens anslutningskontakt (3) till larmanläggningens kabelstammens anslutningskontakt (4).

## Endast bilmodellerna E 32, E 34 och E 36 med separat fjärrkontroll



Korta av nödströmsirenkabelstammens (1) ledningar till lämplig längd.  
Kläm fast en plattstickkontakt på varje kvarvarande kabelände på sirenkabelstammen (1).

Stick in plattstickkontaktarna på följande sätt i anslutningskontakt (2):

Plats 1	=	kabelfärg brun
Plats 2	=	kabelfärg brun/röd
Plats 3	=	kabelfärg vit/svart
Plats 4	=	kabelfärg violett/grå
Plats 5	=	kabelfärg svart
Plats 6	=	kabelfärg röd

Anslut sirenkabelstammens anslutningskontakt (2) till larmanläggningskabelstammens anslutningskontakt (3).

## 5. Inmatning ny fjärrkontroll

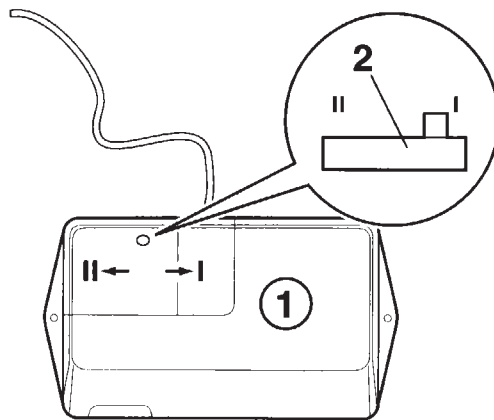
### Endast bilmodellerna E 32, E 34 och E 36 med separat fjärrkontroll

Varje stöldlarm DWA V kan programmeras med fyra olika koder, dvs. nya fjärrkontroller kan matas in vid förlust av originalet och användas som ersättning.

Så här ändrar man sändningskoden (aktiveringskoden):

- a Stäng förarens dörr och avaktivera stöldlarmet DWA V. (Förarens dörr måste absolut vara stängd, eftersom annars ingen kvittering via centrallåset är möjlig.)

Om det inte finns någon fjärrkontroll att avaktivera stöldlarmet med, måste larmcentralen bytas ut (inklusive alla fjärrkontroller). ◀



F 39 82 131 R

- b Ta bort pluggen på larmcentralens (1) ovansida. Ställ försiktigt in skjutomkopplaren (2) med en liten skruvmejsel i position II.

Under överföringen av koden får skjutomkopplaren (2) under inga omständigheter ställas in på position I. ◀

- c Aktivera larmcentralen med ny fjärrkontroll genom att trycka en gång på den röda ON-knappen.
- d Som tecken på att den nya koden har matats in och sparats, aktiveras centrallåset. Beroende på stöldlarmets utgångsläge, låses eller öppnas centrallåset.

För att mata in ytterligare en fjärrkontroll ska stegen c och d genomföras. Men då måste larmcentralen aktiveras genom en tryckning på den grå OFF-knappen. ◀

### Exempel:

Stöldlarmet DWA V avaktiverat och skjutomkopplaren (2) i position II:  
Sändare 1 aktiveras med ON-knappen.  
Sändare 2 aktiveras med OFF-knappen.  
Sändare 3 aktiveras med ON-knappen.  
Sändare 4 aktiveras med OFF-knappen.

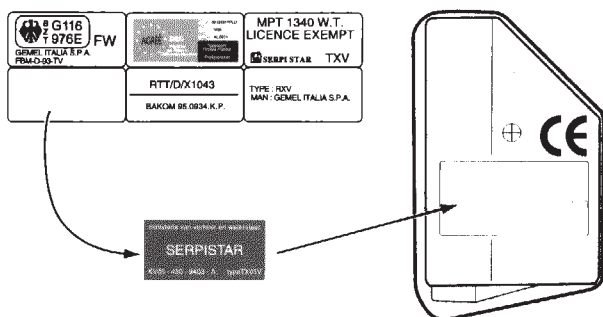
På detta sätt kan upp till 4 fjärrkontroller användas.

- e Skjutomkopplaren (2) måste absolut åter försiktigt ställas in på position I med en liten skruvmejsel.


Skjutomkopplaren (2) får inte ställas in på position II, eftersom stöldlarmet DWA V då nollställs och alla lagrade koder går förlorade. Programmeringen måste då upprepas från början. ◀

## 6. Anbringa landspecifika tillståndsmärken

Endast modellerna E 32, E 34 och E 36 med separat fjärrkontroll



F 39 82 137 R

 Vid nedanstående landsvarianter måste på grund av gällande föreskrifter tillståndsmärket klistras fast på baksidan på båda fjärrkontrollerna (se exempel). ◀

A:  
Österreich

TYPE : RXV  
MAN : GEMEL ITALIA S.p.A.

B:  
Belgique  
België

RTT/D/X1043

BAKOM 95.0934.K.P

CH:  
Schweiz

RTT/D/X1043

BAKOM 95.0934.K.P

D:  
Deutschland



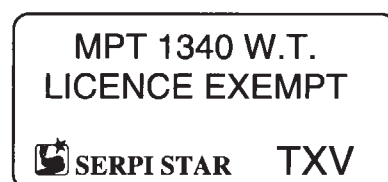
F:  
France



NL:  
Nederland




UK:  
United Kingdom




Klistra fast respektive lands specifika tillståndsmärke.

## 7. Avaktivering av stöldlarmet DWA V med en personlig, hemlig kod

Om du tappar fjärrkontrollen eller om den är trasig, kan du avaktivera stöldlarmet DWA V med hjälp av din personliga, hemliga kod.

 **Det gula kuvert som ingår i monteringssatsen får inte öppnas av verkstadspersonalen.** Detta kuvert innehåller den personliga, hemliga koden. Kuvertet ska överlämnas i slutet skick till bilens ägare vid överlämnandet av bilen. ◀

 Ytterligare information om avaktivering av stöldlarmet DWA V finns i bruksanvisningen för stöldlarm DWA V (best.nr. 01 29 9 416 231). ◀



# Ricambi e accessori BMW

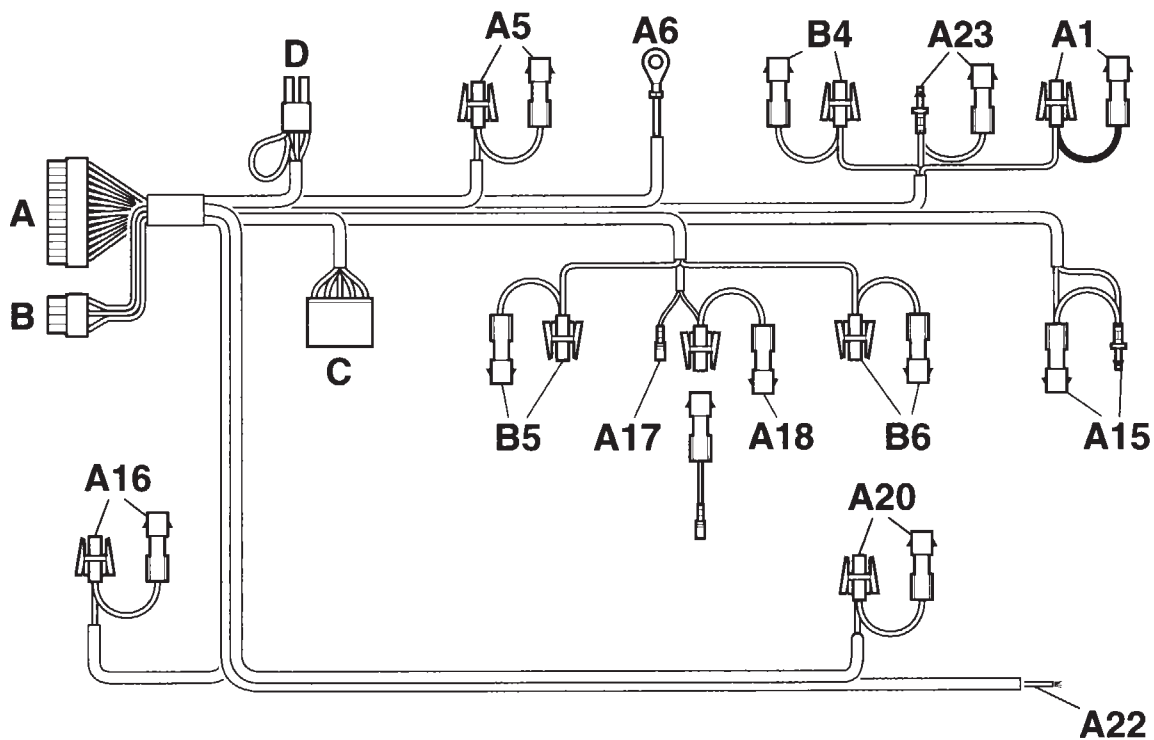
## Istruzioni per il montaggio

### Supplemento alle istruzioni per il montaggio DWA III e IV per le serie di modelli BMW Serie 3 (E 36), Serie 5 (E 34) e Serie 7 (E 32)

Le istruzioni per il montaggio dei sistemi DWA III e IV per le suddette serie di modelli mantengono tuttora la loro validità. Nel quadro dell'ulteriore elaborazione i sistemi DWA III e IV saranno rimpiazzati dal nuovo sistema d'allarme DWA V. Il sistema d'allarme DWA V si distingue per la seguente caratteristica: nel caso si verifichi un guasto il DWA V può essere disattivato mediante un codice personale segreto (funzione override) grazie ad una funzione speciale. Ciò rende superfluo il montaggio di una serratura d'emergenza.

#### 1. Panoramica degli allacciamenti del pettine del cavo dell'impianto d'allarme Solo vetture E 32, E 34, E 36 con telecomando separato

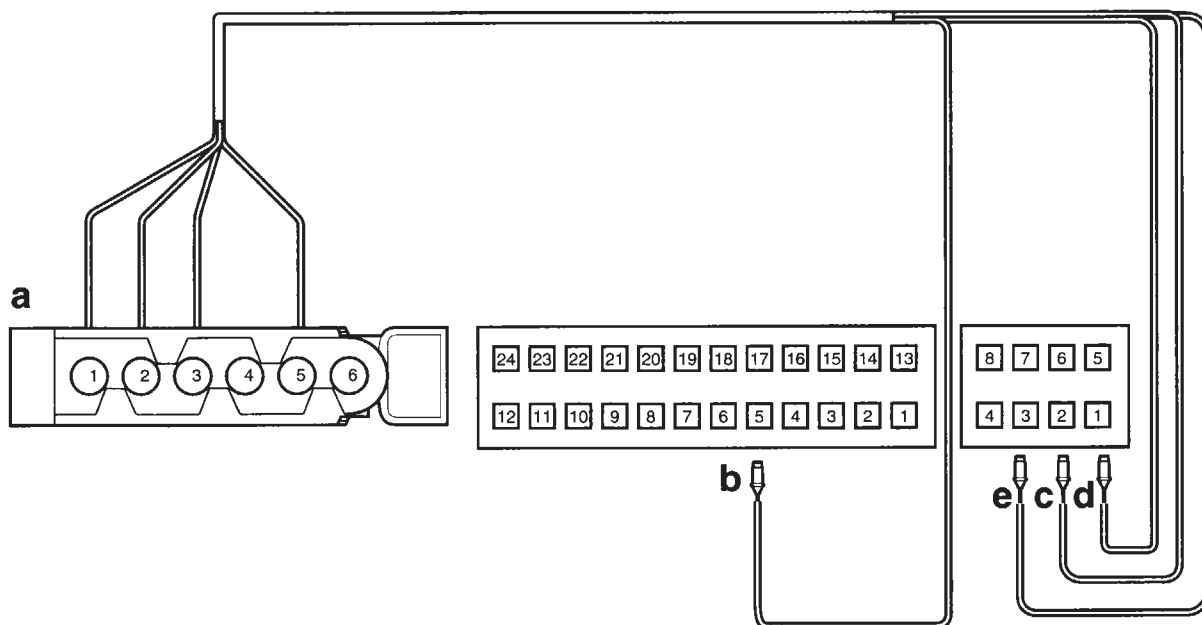
 Nella seguente panoramica degli allacciamenti del pettine del cavo dell'impianto d'allarme sono descritti solo gli allacciamenti che si differenziano dall'allacciamento **A20** e **A24**. ◀



F 36 00 001 W

Voce	Descrizione	Colore cavo	Punto di collegamento sulla vettura
A20	Derivazione mrs. 61	blu/bianco	Questa derivazione non serve. Isolare e legare all'indietro il cavo.
A24	Derivazione contatto cofano motore	nero	<b>Questa derivazione non viene più eseguita separatamente.</b> Il cavo per il contatto del cofano motore è già precablato fino alla spina <b>C</b> e da lì viene introdotto nel vano motore insieme al pettine del cavo della sirena.

## 2. Panoramica degli allacciamenti del pettine del cavo del sensore di variazione di assetto (opzionale)



F 36 82 915 R



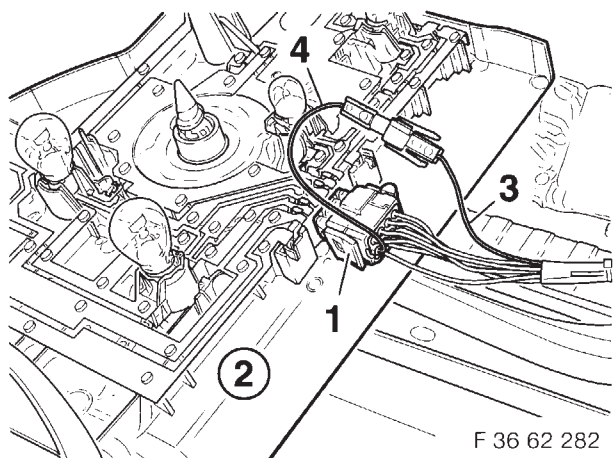
Causa modifiche tecniche, il sensore di variazione di assetto non può più essere collegato nel modo descritto nelle istruzioni per il montaggio 01 29 9 789 088.

Fare attenzione ad allacciare la derivazione **b** cavo colore nero/rosso/giallo alla spina **A** a 24 poli della centralina d'allarme, posto d'innesto Nr. 5. ◀

Voce	Descrizione	Spina d'allacciamento a	Colore cavo	Punto di collegamento sulla vettura
a	Spina a 6 poli bianca	—	—	Sensore di variazione di assetto
b	Derivazione morsetto R	5	nero/rosso/giallo	Antifurto digitale con allarme acustico, spina a 24 poli bianca, posto d'innesto 5 (cavo colore viola/bianco) Tagliare in due il cavo del posto d'innesto Nr. 5 in un punto adatto e allacciarvi la derivazione <b>b</b> mediante contatti AMP.
c	Derivazione sensore di variazione di assetto	1	nero/bianco/giallo	Antifurto digitale con allarme acustico, spina a 8 poli bianca, posto d'innesto 2
d	Derivazione morsetto 30	2	rosso/grigio/giallo	Antifurto digitale con allarme acustico, spina a 8 poli bianca, posto d'innesto 1
e	Derivazione morsetto 31	3	nero	Antifurto digitale con allarme acustico, spina a 8 poli bianca, posto d'innesto 3

### 3. Allacciare l'interruttore del bagagliaio

Solo vetture E 36/5




Solo vetture E 36/5 con modulo chiusura centralizzata

- A22** Posare la derivazione dell'interruttore del bagagliaio, cavo colore marrone/bianco, sul lato destro della vettura lungo il pettine dei cavi della vettura all'indietro verso il fanale posteriore destro. Staccare la spina a 8 poli nera (1) dal gruppo ottico posteriore (2). Sbloccare la spina (1) e sfilare il cavo dal piedino 3 cavo colore marrone/bianco. Connettere con una pinza crimp la derivazione **A22** con il cavo a ponte (4) e infilarla nel piedino 3. Collegare il cavo (3), colore marrone/bianco, mediante spina unipolare con il cavo a ponte (4).

Solo vetture E 36/5 con modulo GM

- A22** Posare la derivazione dell'interruttore del bagagliaio, cavo colore marrone/bianco, sul lato destro della vettura lungo il pettine dei cavi della vettura all'indietro verso il fanale posteriore destro. Staccare la spina a 8 poli nera (1) dal gruppo ottico posteriore (2). Sbloccare la spina (1) e sfilare il cavo dal piedino 4 cavo colore rosso/bianco. Connettere con una pinza crimp la derivazione **A22** con il cavo a ponte (4) e infilarla nel piedino 4. Collegare il cavo (3), colore marrone/bianco, mediante spina unipolare con il cavo a ponte (4).

 Per le vetture E36/5 con modulo GM, dopo il montaggio del DWA è necessario riprogrammare i seguenti 2 punti:

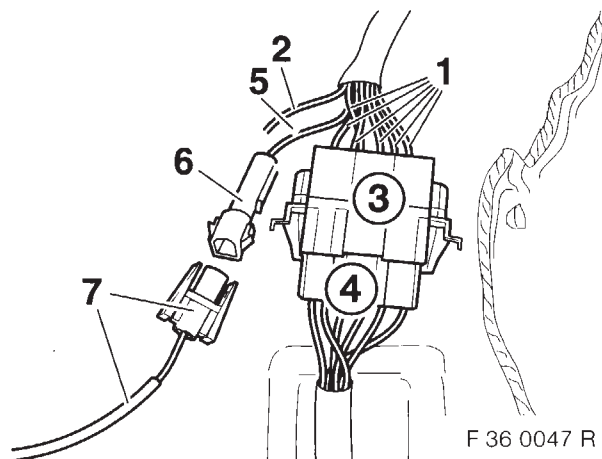
**Nella fase 11 del programma** l'entrata allarme dell'interruttore del bagagliaio deve essere messa su «Positivo».

**Nella fase 21 del programma** il «Test automatico» deve essere messo su «No».

Per maggiori informazioni sulla procedura si veda il **Manuale di programmazione** 01 29 9 789 189. ◀

### 4. Collegare la sirena autoalimentata

Solo vetture E 36 con chiave con radiocomando di serie



Aggiustare la lunghezza dei cavi del pettine del cavo della sirena autoalimentata (1). Isolare e legare all'indietro il cavo d'allacciamento (2), colore rosso/nero. Munire il cavo d'allacciamento (5), colore nero, di contatto a spina e scatola (6). Munire la derivazione **A24** (7), cavo colore marrone/viola, di contatto a boccola e scatola. Connettere la derivazione **A24** e la scatola del contatto a spina (6). Su ciascuna delle estremità dei cavi rimanenti del pettine del cavo della sirena (1) fissare con una pinza crimp un contatto a spina piatta.

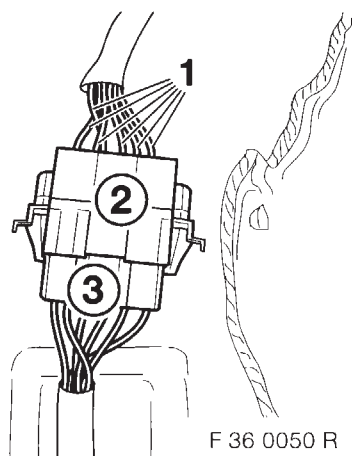
Infilare i contatti a spina piatta nella spina di allacciamento (3) nel seguente modo:

- |                   |   |                           |
|-------------------|---|---------------------------|
| posto d'innesto 1 | = | cavo colore marrone       |
| posto d'innesto 2 | = | cavo colore marrone/rosso |
| posto d'innesto 3 | = | cavo colore bianco/nero   |
| posto d'innesto 4 | = | cavo colore viola/grigio  |
| posto d'innesto 5 | = | cavo colore nero          |
| posto d'innesto 6 | = | cavo colore rosso         |

Collegare la spina d'allacciamento (3) del pettine del cavo della sirena alla spina d'allacciamento (4) del pettine del cavo dell'impianto d'allarme.



## Solo vetture E 32, E 34, E 36 con telecomando separato



Aggiustare la lunghezza dei cavi del pettine del cavo della sirena (1).

Su ciascuna delle estremità dei cavi rimanenti del pettine del cavo della sirena (1) fissare con una pinza crimp un contatto a spina piatta.

Infilare i contatti a spina piatta nella spina di allacciamento (2) nel seguente modo:

posto d'innesto 1 = cavo colore marrone

posto d'innesto 2 = cavo colore marrone/rosso

posto d'innesto 3 = cavo colore bianco/nero

posto d'innesto 4 = cavo colore viola/grigio

posto d'innesto 5 = cavo colore nero

posto d'innesto 6 = cavo colore rosso


Collegare la spina d'allacciamento (2) del pettine del cavo della sirena alla spina d'allacciamento (3) del pettine del cavo dell'impianto d'allarme.

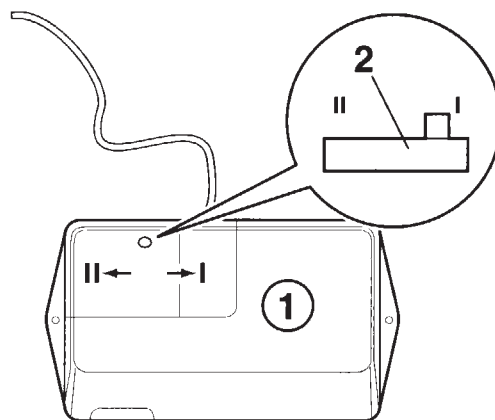
## 5. Programmare un nuovo telecomando

### Solo vetture E 32, E 34, E 36 con telecomando separato

Ogni impianto DWA V è in grado di programmare quattro codici diversi, ciò significa che si possono programmare e utilizzare nuovi telecomandi in sostituzione dell'originale eventualmente smarrito. Per cambiare i codici trasmettitori (codici di attivazione), si devono eseguire le seguenti operazioni:

- a** chiudere la porta lato guidatore e disattivare il DWA V (è assolutamente necessario che la porta lato guidatore sia chiusa, perché altrimenti non può aver luogo alcun segnale di conferma tramite la chiusura centralizzata).

 Se non si dispone più di alcun telecomando, per disattivare il DWA V si deve sostituire la centralina DWA (compresi tutti i telecomandi). ◀




F 39 82 131 R

- b** Rimuovere il tappo sul lato superiore della centralina DWA (1). Con un piccolo cacciavite a taglio spostare con cautela l'interruttore a scorrimento (2) in posizione II.

 Durante la trasmissione del codice non mettere mai l'interruttore a scorrimento (2) in posizione I. ◀

- c** Attivare la centralina DWA con il nuovo telecomando azionando una volta il pulsante ON rosso.
- d** Come segno che il nuovo codice è stato appreso e memorizzato correttamente viene azionata la chiusura centralizzata. La chiusura centralizzata apre o chiude a seconda dello stato di partenza del DWA V.


 Per programmare un altro telecomando si devono eseguire le operazioni **c** e **d**. A questo punto la centralina DWA deve essere attivata premendo il pulsante OFF grigio. ◀

### Esempio:

DWA V disattivato e interruttore a scorrimento (2) in posizione II:  
trasmettitore 1 attivato con pulsante ON.  
Attivare il trasmettitore 2 con pulsante OFF.  
Attivare il trasmettitore 3 con pulsante ON.  
Attivare il trasmettitore 4 con pulsante OFF.

In questa maniera si possono utilizzare fino a 4 telecomandi.

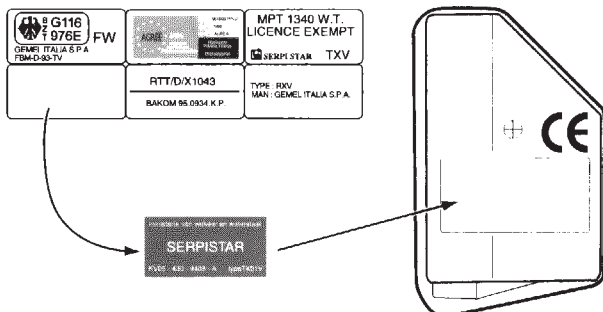
- e** Con un piccolo cacciavite a taglio riportare con cautela l'interruttore a scorrimento (2) in posizione I.

 Dopo di ciò, l'interruttore a scorrimento (2) non va più riportato in posizione II, perché altrimenti il DWA V viene resettato e tutti i codici memorizzati vanno persi. In tal caso bisogna ripetere la programmazione dall'inizio. ◀



## 6. Applicazione delle etichette di omologazione specifiche per le singole nazioni

Solo vetture E 32, E 34, E 36 con telecomando separato



F 39 82 137 R

**!** Per le versioni destinate alle nazioni sotto indicate le normative di legge prevedono l'applicazione sul lato posteriore dei due telecomandi dell'etichetta di omologazione corrispondente (vedi esempio). ◀

A:  
Österreich

TYPE : RXV  
MAN : GEMEL ITALIA S.p.A.

B:  
Belgique  
België

RTT/D/X1043

BAKOM 95.0934.K.P

CH:  
Schweiz

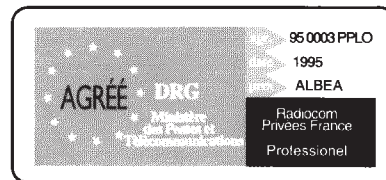
RTT/D/X1043

BAKOM 95.0934.K.P

D:  
Deutschland

B G116  
Z T 976E FW  
GEMEL ITALIA S.P.A.  
FBM-D-93-TV

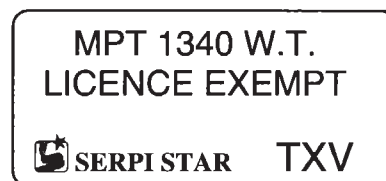
F:  
France



NL:  
Nederland



UK:  
United Kingdom



Applicare come da figura le etichette di omologazione specifiche delle varie nazioni.

## 7. Disattivazione del DWA V con il codice personale segreto

In caso di smarrimento o di malfunzionamento del telecomando o della chiave con radiocomando, è possibile disattivare il DWA V con l'ausilio del codice personale segreto.

**!** La busta gialla contenuta nel kit di montaggio non deve essere aperta dal personale di officina. Questa busta contiene il codice personale segreto. La busta chiusa deve essere consegnata al proprietario della vettura all'atto della consegna dell'automobile. ◀

**▶** Per maggiori informazioni sulla procedura per disattivare il DWA V si veda il Supplemento alle istruzioni per l'uso DWA V (Nr. ordinazione 01 29 9 416 231). ◀



# Piezas y accesorios BMW

## Instrucciones de montaje

### Hoja suplementaria para las instrucciones de montaje DWA III y IV para las series de modelos BMW Serie 3 (E 36), Serie 5 (E 34) y Serie 7 (E 32)

Las instrucciones de montaje de los sistemas de alarma DWA III y IV para las series de modelos indicadas más arriba mantienen su validez. Debido al desarrollo continuo, los sistemas de alarma DWA III y IV serán sustituidos por el nuevo sistema de alarma DWA V. El sistema de alarma DWA V tiene la siguiente característica:

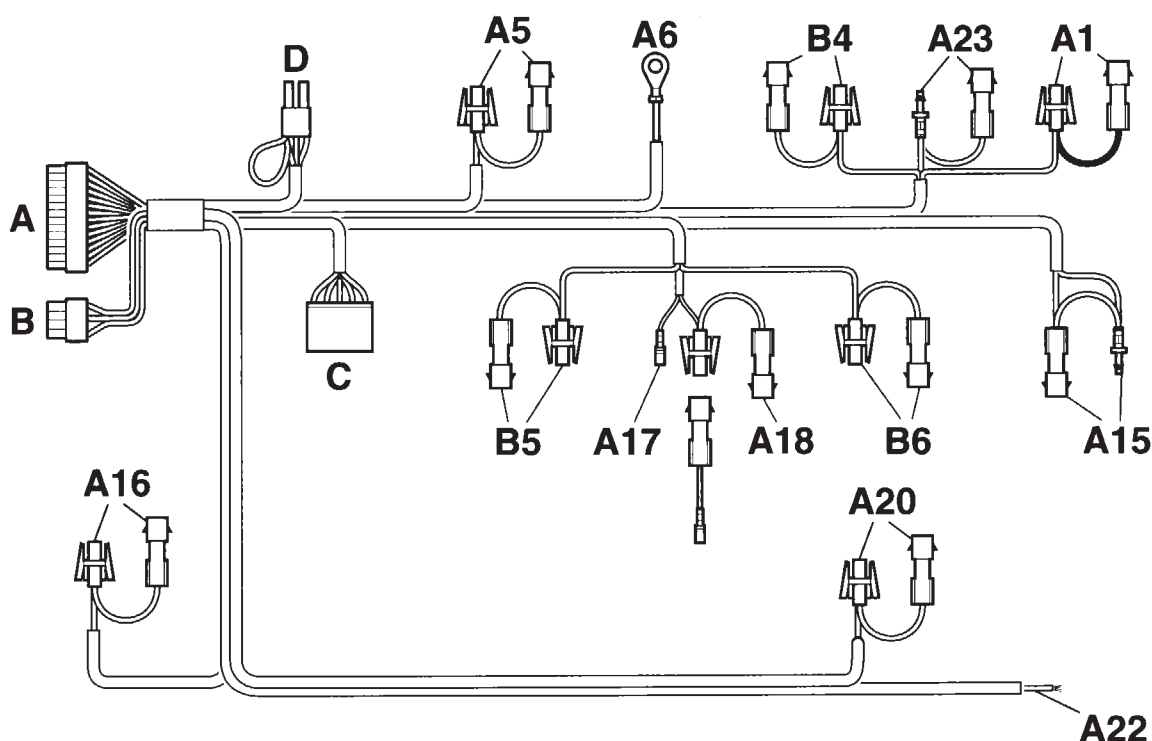
La DWA V puede desactivarse mediante un código secreto personal (función Override) a través de una función especial en caso de que se presente alguna anomalía. Por ello, el montaje de una cerradura de emergencia no es necesario.

#### 1. Visión de conjunto del arnés de cables del sistema de alarma

Nur Fahrzeuge E32, E34, E36 mit separater Funkfernbedienung



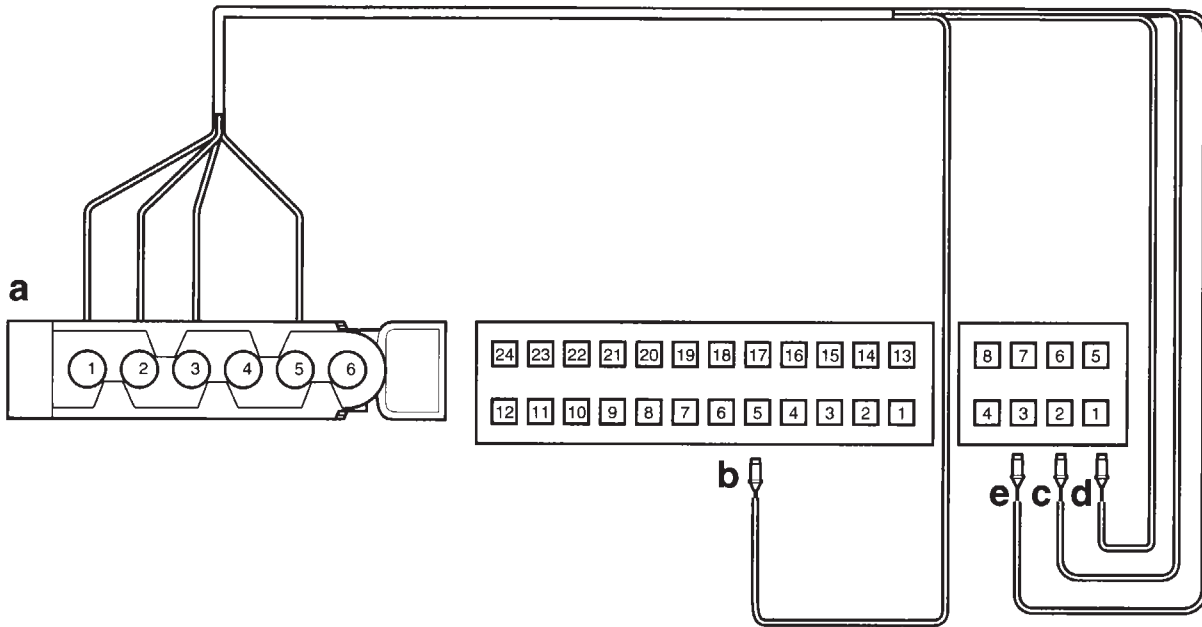
En la siguiente visión de conjunto del arnés de cables del sistema de alarma sólo se describen los cambios referentes a la conexión **A20** y **A24**. ◀



F 36 00 001 W

Pos.	Descripción	Color de cable	Lugar de conexión en el vehículo
A20	Ramificación borne 61	azul/blanco	Esta ramificación no se necesita. Aislar y recoger el cable.
A24	Ramificación contacto del capó del motor	negro	<b>Esta ramificación ya no se realiza por separado.</b> El cableado para el contacto del capó del motor ya está realizado hasta el conector macho <b>C</b> , y de ahí se lleva al compartimento del motor junto con el arnés de cable de la sirena.

## 2. Visión de conjunto del arnés de cables del sensor inclinométrico (opcional)



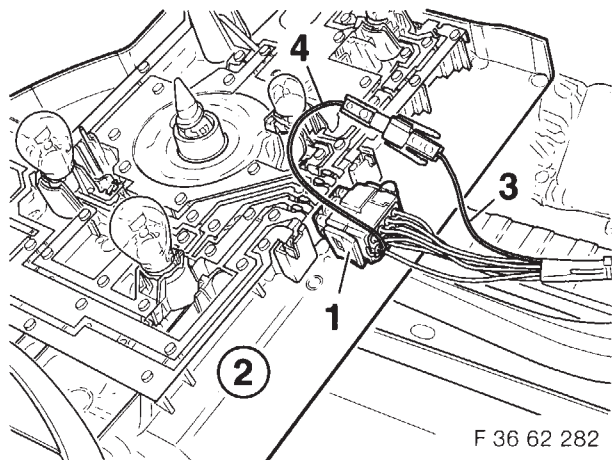
F 36 82 915 R

**!** Debido a modificaciones técnicas no se debe conectar el sensor inclinométrico siguiendo las instrucciones de montaje 01 29 9 789 088. Se debe prestar atención a que la ramificación **b**, color de cable negro/rojo/amarillo, se conecte al conector macho de 24 polos **A** de la unidad central de la alarma, punto de conexión n° 5. ◀

Pos.	Descripción	Clavija a	Color de cable	Lugar de conexión en el vehículo
a	Conector macho blanco de 6 polo	—	—	Sensor inclinométrico
b	Ramificación borne R	5	negro/rojo/amarillo	Sistema digital de alarma antirrobo, conector macho blanco de 24 polos, punto de conexión n° 5 (color de cable violeta/blanco) Abrir el cable del punto de conexión n° 5 en el lugar apropiado y conectar la ramificación <b>b</b> mediante contactos AMP.
c	Ramificación sensor inclinométrico	1	negro/blanco/amarillo	Sistema digital de alarma antirrobo, conector macho blanco de 8 polos, punto de conexión n° 2
d	Ramificación borne 30	2	rojo/gris/amarillo	Sistema digital de alarma antirrobo, conector macho blanco de 8 polos, punto de conexión n° 1
e	Ramificación borne 31	3	negro	Sistema digital de alarma antirrobo, conector macho blanco de 8 polos, punto de conexión n° 3

### 3. Conexión del interruptor de contacto del maletero

Sólo vehículos E 36/5




Sólo vehículos E 36/5 con módulo CC

**A22** Llevar la ramificación interruptor de contacto del maletero, color de cable marrón/blanco, a lo largo del lado derecho del vehículo y siguiendo el arnés de cables del vehículo hacia atrás hasta la luz posterior derecha. Sacar el conector macho negro de 8 polos (1) de la unidad de luces posteriores (2). Desbloquear el conector macho (1) y sacar el cable del PIN 3, color de cable marrón/blanco. Empalmar la ramificación **A22** con una conexión en puente (4) e introducirla en el PIN 3. Unir el cable (3), color de cable marrón/blanco,

Sólo vehículos E 36/5 con módulo MP

**A22** Llevar la ramificación interruptor de contacto del maletero, color de cable marrón/blanco, a lo largo del lado derecho del vehículo y siguiendo el arnés de cables del vehículo hacia atrás hasta la luz posterior derecha. Sacar el conector macho negro de 8 polos (1) de la unidad de luces posteriores (2). Desbloquear el conector macho (1) y sacar el cable del PIN 4, color de cable rojo/blanco. Empalmar la ramificación **A22** con una conexión en puente (4) e introducirla en el PIN 4. Unir el cable (3), color de cable marrón/blanco, mediante un conector macho de 1 polo con la conexión en puente (4).

 Después del montaje de la DWA, se deben programar nuevamente los siguientes 2 puntos en vehículos E 36/5 con módulo MP:

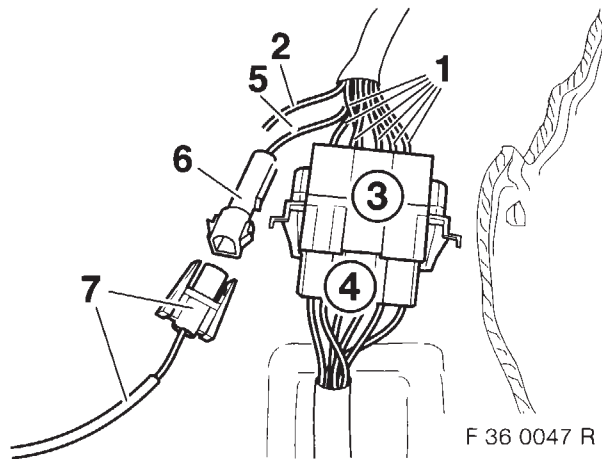
**En el paso 11 del programa** hay que ajustar la entrada del conector de contacto del maletero en «positivo».

**En el paso 21 del programa** hay que ajustar el «autotest» a «No».

Para más procedimientos véase el **manual de programación 01 29 9 789.189.** ◀

### 4. Conexión de la sirena con suministro eléctrico independiente

Sólo automóviles E 36 con llave electrónica de serie



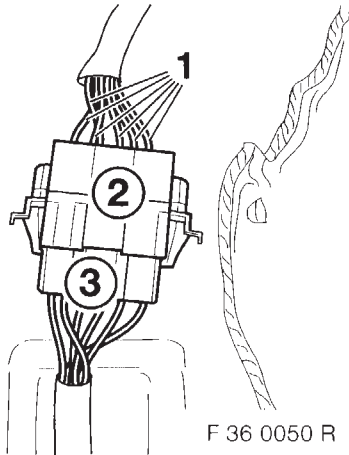
Recortar los cables del arnés de cables de la sirena con suministro eléctrico independiente (1) hasta una longitud adecuada. Aislar el cable de conexión (2), color de cable rojo/negro, y recogerlo. Dotar el cable de conexión (5), color de cable negro, de un conector de clavija y un cuerpo (6). Dotar la ramificación **A24** (7), color de cable marrón/ violeta, de un conector hembra y un cuerpo. Conectar la ramificación **A24** y el cuerpo de clavijas (6). Empalmar en cada uno de los terminales de cables restantes del arnés de cables de la sirena (1) un conector plano.

Introducir los conectores planos en la clavija (3) tal y como se indica a continuación:

- |                     |   |                             |
|---------------------|---|-----------------------------|
| Punto de conexión 1 | = | Color de cable marrón       |
| Punto de conexión 2 | = | Color de cable no ocupado   |
| Punto de conexión 3 | = | Color de cable blanco/negro |
| Punto de conexión 4 | = | Color de cable violeta/gris |
| Punto de conexión 5 | = | Color de cable marrón/ rojo |
| Punto de conexión 6 | = | Color de cable rojo         |

Unir la clavija (3) del arnés de cables de la sirena con la clavija (4) del arnés de cables del sistema de alarma.

## Sólo automóviles E 32, E 34, E 36 con mando a distancia por separado



F 36 0050 R

Recortar los cables del arnés de cables de la sirena con suministro eléctrico independiente (1) hasta una longitud adecuada.

Empalmar en cada uno de los terminales de cables restantes del arnés de cables de la sirena (1) un conector plano.

Introducir los conectores planos en la clavija (2) tal y como se indica a continuación:

- Punto de conexión 1 = Color de cable marrón
- Punto de conexión 2 = Color de cable marrón/rojo
- Punto de conexión 3 = Color de cable blanco/negro
- Punto de conexión 4 = Color de cable violeta/grís
- Punto de conexión 5 = Color de cable negro
- Punto de conexión 6 = Color de cable rojo


Unir la clavija (2) del arnés de cables de la sirena con la clavija (3) del arnés de cables del sistema de alarma.

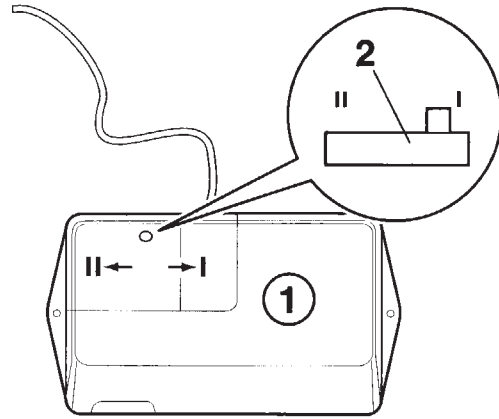
## 5. Iniciar el nuevo mando a distancia

### Sólo automóviles E 32, E 34, E 36 con mando a distancia por separado

Cada DWA V dispone de la posibilidad de iniciar cuatro códigos diferentes, es decir, pueden iniciarse nuevos mandos a distancia en caso de pérdida del original y emplearse como repuesto. Para modificar los códigos de emisión (código de activación), llevar a cabo los siguientes pasos:


- a Cerrar la puerta del conductor y desactivar la DWA V (la puerta del conductor debe estar necesariamente cerrada ya que de lo contrario no sería posible un control de ejecución del cierre centralizado).

 En caso de no disponer de ningún otro mando a distancia para desactivar la DWA V, deberá renovarse la unidad central de la DWA (incluyendo todos los mandos a distancia). ◀




F 39 82 131 R

- b Retirar los tapones de cierre en la parte superior de la unidad central (1) de la DWA. Colocar cuidadosamente el interruptor deslizante (2) mediante un pequeño destornillador plano en la posición II.

 No colocar en ningún caso el interruptor deslizante (2) en la posición I durante la fase de introducción del código. ◀

- c Activar la unidad central de la DWA con el nuevo mando a distancia accionando una vez la tecla roja ON.
- d Como prueba que el código se ha iniciado y memorizado correctamente, el cierre centralizado queda activado. Dependiendo del estado de salida, la DWA V bloquea, o bien desbloquea el cierre centralizado.

 Para iniciar otro mando a distancia deben realizarse los pasos c y d. Para ello debe activarse la unidad central de la DWA presionando la tecla gris OFF. ◀


### Ejemplo:

DWA V desactivada e interruptor deslizante (2) en posición II:

- Mando a distancia 1 activado con la tecla ON.
- Activar el mando a distancia 2 con la tecla OFF.
- Mando a distancia 3 activado con la tecla ON.
- Activar el mando a distancia 4 con la tecla OFF.

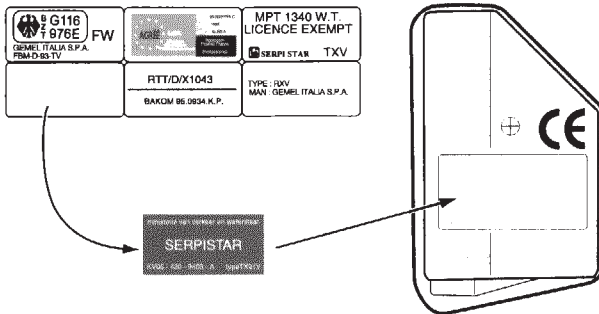
De esta forma pueden emplearse hasta 4 mandos a distancia.

- e Volver a colocar necesariamente el interruptor deslizante (2) mediante un pequeño destornillador plano en la posición I.

 El interruptor deslizante (2) no debe volver a colocarse en la posición II, ya que de lo contrario se produciría un retorno de la DWA V y se perderían todos los códigos memorizados. El proceso de iniciación debe entonces repetirse desde el principio. ◀

## 6. Colocar las etiquetas de permiso específicas de cada país

Sólo automóviles E 32, E 34, E 36 con mando a distancia por separado



F 39 82 137 R

En las siguientes versiones de los distintos países deben colocarse por exigencias legales las etiquetas de permiso en la parte posterior de los dos mandos a distancia (véase ejemplo). ◀

A:  
Österreich

TYPE : RXV  
MAN : GEMEL ITALIA S.p.A.

B:  
Belgique  
België

RTT/D/X1043  
BAKOM 95.0934.K.P

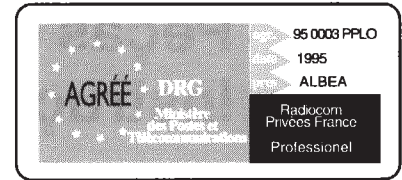
CH:  
Schweiz

RTT/D/X1043  
BAKOM 95.0934.K.P

D:  
Deutschland

B G116  
Z T 976E FW  
GEMEL ITALIA S.P.A.  
FBM-D-93-TV

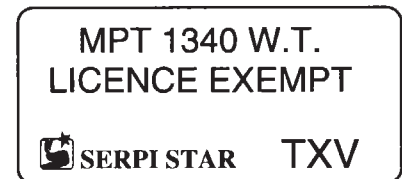
F:  
France



NL:  
Nederland



UK:  
United Kingdom



Colocar las etiquetas de permiso específicas para los correspondientes países tal y como se muestra.

## 7. Desactivación de la DWA V mediante el código secreto personal

En caso de pérdida o de función anómala del mando a distancia, o bien de la llave electrónica, puede desactivar la DWA V con ayuda de su código secreto personal.

**El sobre amarillo que se incluye en el equipo de montaje no debe ser abierto por el personal del taller.** Este sobre contiene el código secreto personal. Debe entregarse este sobre cerrado al propietario del automóvil cuando se haga entrega del automóvil. ◀

Para otros procedimientos que sirvan para la desactivación de la DWA V véanse las instrucciones de servicio adicionales de la DWA V (nº de pieza 01 29 9 416 231). ◀





# Peças e Acessórios BMW

## Instruções de Montagem

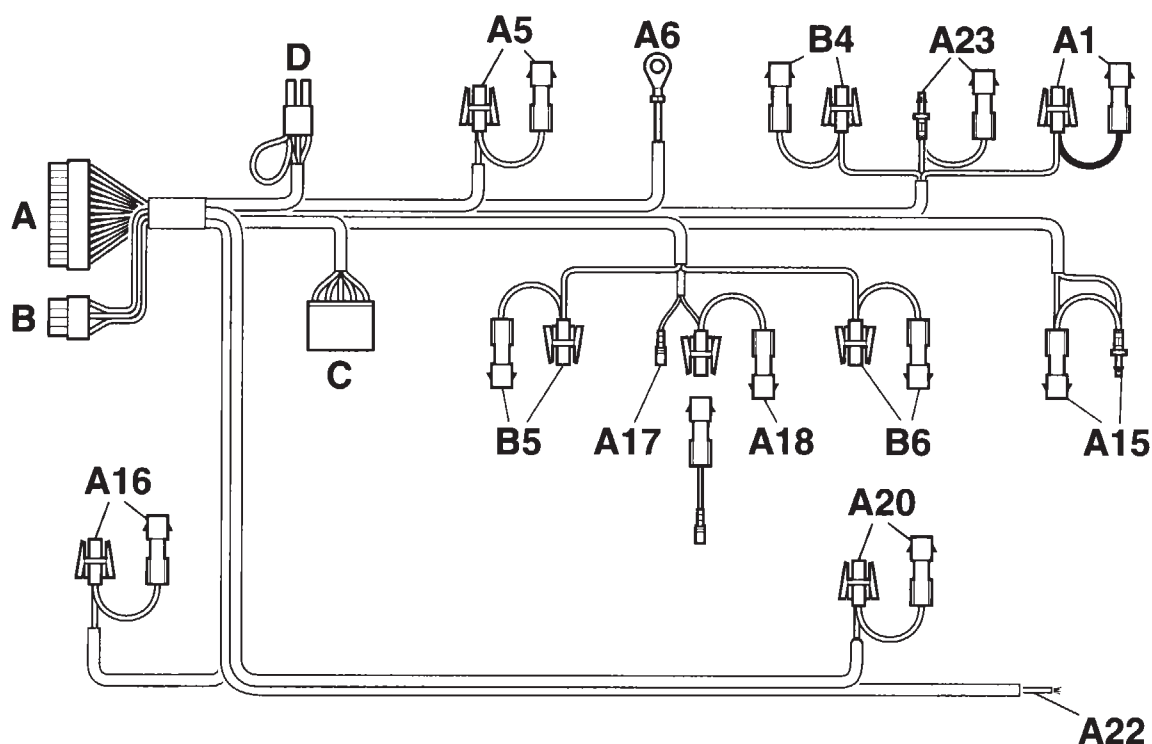
### Adicional às instruções de montagem do alarme anti-roubo DWA III e IV para os modelos BMW Série 3 (E 36), Série 5 (E 34) e Série 7 (E 32)

As instruções de montagem dos sistemas DWA III e IV para os modelos das séries acima mencionadas continuam a manter a sua validade. Na sequência do aperfeiçoamento, os sistemas DWA III e DWA IV foram substituídos pelo novo sistema de alarme DWA V. O sistema de alarme DWA V caracteriza-se pelas seguintes funções: Em caso de ocorrência de uma avaria, é possível desactivar o DWA V por meio de um código secreto pessoal (função de Override) através de uma função especial. Desta

#### 1. Esquema de ligações da cablagem da instalação de alarme

Apenas veículos E 32, E 34, E 36 com comando à distância independente

▶ No seguinte esquema de ligações da cablagem da instalação de alarme apenas estão descritas as diferenças na ligação **A20** e **A24**. ◀

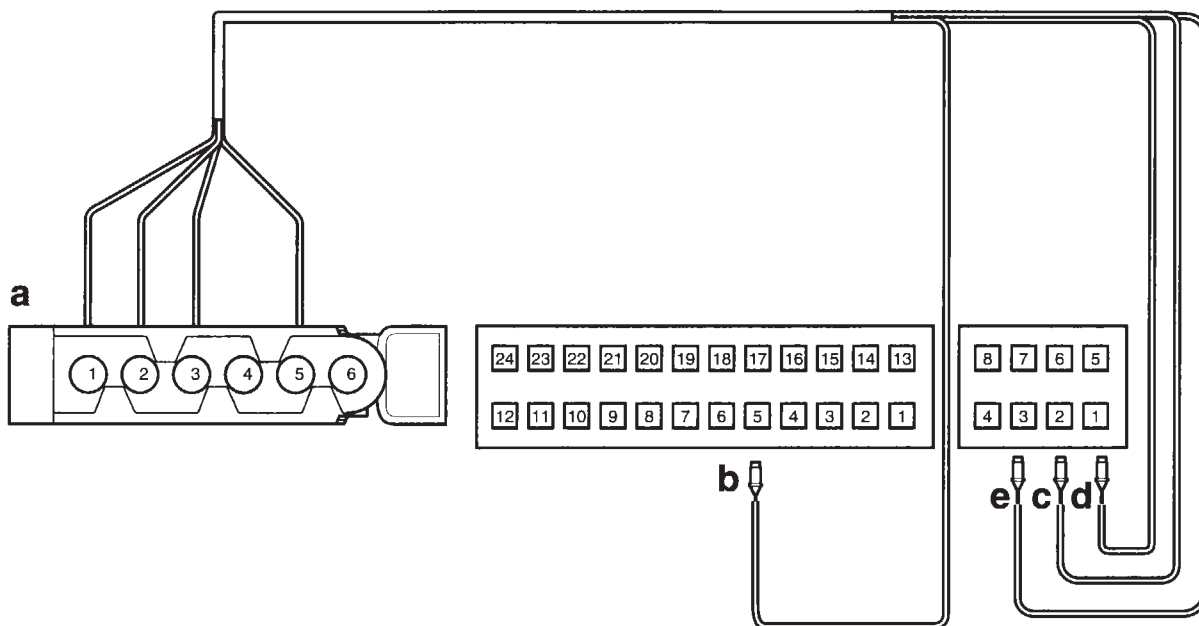


F 36 00 001 W

Posição	Designação	Cabo	Ponto de ligação no veículo
A20	Derivação terminal 61	azul/branco	Derivação não é necessária; isolar, dobrar e prender o cabo.
A24	Derivação contacto do capot	preto	<b>Esta derivação já não é executada independentemente.</b> O cabo para o contacto do capot já está previamente instalado até à ficha <b>C</b> , de onde é levado para o compartimento do motor, em conjunto com a cablagem da sirene.



## 2. Esquema de ligações da cablagem do emissor do alarme de inclinação (opcional)



F 36 82 915 R



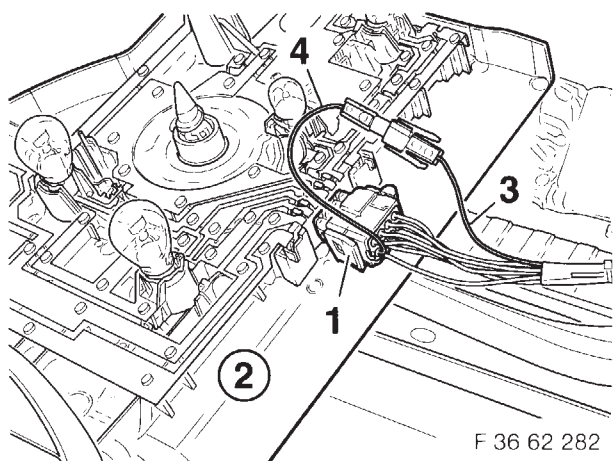
Devido a alterações técnicas, o emissor do alarme de inclinação não pode ser ligado da forma descrita nas instruções de montagem 01 29 9 789 088.

Deve certificar-se que a derivação **b** com o cabo preto/vermelho/amarelo seja ligada na ficha **A** de 24 pinos da central de alarme, no ponto de ligação 5. ◀

Posição	Designação	Ficha de ligação a	Cabo	Ponto de ligação no veículo
a	Ficha branca de 6 pinos	—	—	Emissor do alarme de inclinação
b	Derivação terminal R	5	preto/verm./amarelo	Alarme digital anti-roubo, ficha branca de 24 pinos, ponto de ligação 6 (cabo violeta/branco) Separar o cabo do ponto de ligação 5 num ponto adequado e ligar a derivação <b>b</b> por meio de contactos AMP.
c	Derivação emissor de inclinação	1	preto/bran./amarelo	Alarme digital anti-roubo, ficha branca de 8 pinos, ponto de ligação 2
d	Derivação terminal 30	2	verm./cinz./amarelo	Alarme digital anti-roubo, ficha branca de 8 pinos, ponto de ligação 1
e	Derivação terminal 31	3	preto	Alarme digital anti-roubo, ficha branca de 8 pinos, ponto de ligação 3

### 3. Ligação do interruptor do porta-bagagens

Apenas veículos E 36/5



Apenas veículos E 36/5 com módulo de fecho centralizado das portas

**A22** Instalar a derivação do interruptor do porta-bagagens, cabo castanho/branco, para o farol traseiro, no lado direito do veículo, ao longo da cablagem do veículo. Retirar a ficha preta de 8 pinos (1) da unidade dos faróis traseiros (2). Desbloquear a ficha (1) e retirar o cabo castanho/branco do pino 3. Juntar a derivação **A22** com a ligação em ponte (4) e encaixar no pino 3. Ligar o cabo castanho/branco (3), à ligação em ponte (4), por meio de uma ficha de 1 pino.

Apenas veículos E 36/5 com módulo básico

**A22** Instalar a derivação do interruptor do porta-bagagens, cabo castanho/branco, para o farol traseiro, no lado direito do veículo, ao longo da cablagem do veículo. Retirar a ficha preta de 8 pinos (1) da unidade dos faróis traseiros (2). Desbloquear a ficha (1) e retirar o cabo vermelho/branco do pino 4. Juntar a derivação **A22** com a ligação em ponte (4) e encaixar no pino 4. Ligar o cabo castanho/branco (3), à ligação em ponte (4), por meio de uma ficha de 1 pino.



Após a montagem do DWA em veículos E 36/5 com módulo básico, têm que ser programados de novo os dois seguintes pontos:

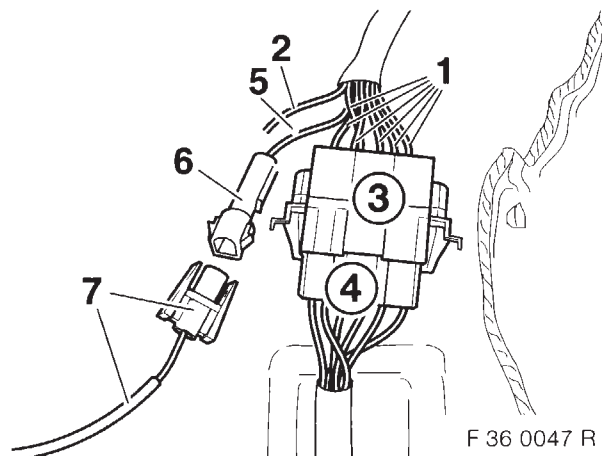
**Na operação do programa 11**, a entrada do alarme do interruptor do porta-bagagens deve ser colocada em "positivo".

**Na operação do programa 21**, o "auto-ensaio" deve ser colocado em "não".

Para outros procedimentos neste âmbito consultar o **manual de programação 01 29 9 789 189**. ◀

### 4. Ligação da sirene com alimentação eléctrica de emergência

Apenas veículos E 36 com chave com comando à distância de série



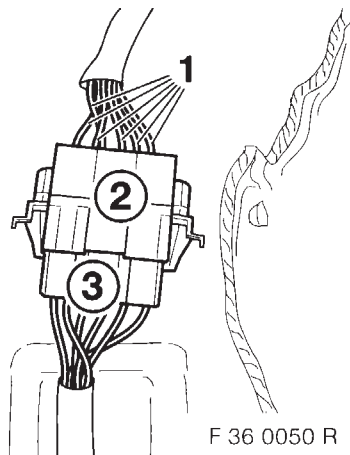
Encurtar, conforme o necessário, o comprimento dos cabos da cablagem da sirene com alimentação eléctrica de emergência (1). Isolar, dobrar e prender o cabo vermelho/preto de ligação (2). Aplicar um contacto macho e uma caixa (6) ao cabo preto de ligação (5). Aplicar um contacto fêmea e uma caixa à derivação **A24** (7), cabo castanho/violeta. Juntar a derivação **A24** e a ficha do contacto macho (6). Instalar um contacto de encaixe plano em cada uma das extremidades dos cabos remanescentes da cablagem da sirene (1).

Encaixar os contactos de encaixe plano nas fichas de ligação (3), da seguinte forma:

Ponto de ligação 1	=	cabo castanho
Ponto de ligação 2	=	não ocupado
Ponto de ligação 3	=	cabo branco/preto
Ponto de ligação 4	=	cabo violeta/cinza
Ponto de ligação 5	=	cabo castanho/vermelho
Ponto de ligação 6	=	cabo vermelho

Ligar a ficha de ligação (3) da cablagem da sirene à ficha de ligação (4) da cablagem da instalação de alarme.

## Apenas nos veículos E 32, E 34, E 36 com comando à distância independente



F 36 0050 R

Encurtar, conforme o necessário, o comprimento dos cabos da cablagem da sirene com alimentação eléctrica de emergência (1). Instalar um contacto de encaixe plano em cada uma das extremidades dos cabos remanescentes da cablagem da sirene (1).

Encaixar os contactos de encaixe plano nas fichas de ligação (2), da seguinte forma:

- Ponto de ligação 1 = cabo castanho
- Ponto de ligação 2 = cabo castanho/vermelho
- Ponto de ligação 3 = cabo branco/preto
- Ponto de ligação 4 = cabo violeta/cinzeno
- Ponto de ligação 5 = cabo preto
- Ponto de ligação 6 = cabo vermelho

Ligar a ficha de ligação (2) da cablagem da sirene à ficha de ligação (3) da cablagem da instalação de alarme.


## 5. Programação de um comando à distância novo

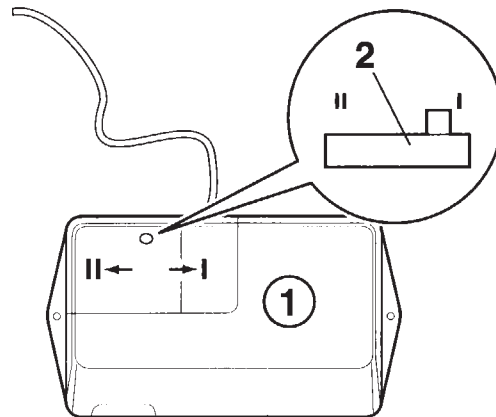
### Apenas veículos E 32, E 34, E 36 com comando à distância independente

Cada DWA V tem capacidade para suportar a programação de quatro códigos diferentes, ou seja, podem ser programados novos comandos à distância, que, em caso da perda do original, funcionam como substitutos.

Para alterar os códigos de emissão (códigos de activação) é necessário executar as seguintes operações:


- a** Fechar a porta do condutor e desactivar o DWA V. (A porta do condutor tem de estar fechada, caso contrário não será possível uma retransmissão através do fecho centralizado).

 No caso de já não existir qualquer comando à distância, para desactivar o DWA V tem de ser renovada a central do DWA (incluindo todos os comandos à distância). ◀




F 39 82 131 R

- b** Remover o pino de bloqueio no lado de cima da central do DWA (1). Com uma chave de fendas pequena, deslocar, cuidadosamente, o interruptor deslizante (2) para a posição II.

 Durante a transferência do código, não colocar, de forma alguma, o interruptor deslizante (2) na posição I. ◀

- c** Activar a central do DWA com o novo comando à distância, premindo uma vez a tecla vermelha ON
- d** Como confirmação de que o novo código foi bem programado e memorizado, é accionado o fecho centralizado das portas. Conforme o estado a partir do qual o DWA V foi accionado, o fecho centralizado das portas fecha-se ou abre-se.


 Para programar outro comando à distância é necessário efectuar as operações **c** e **d**. A central da instalação de alarme tem agora que ser activada através do accionamento da tecla cinzenta OFF. ◀

### Exemplo:

DWA V desactivado e o interruptor deslizante (2) na posição II:  
Emissor 1 activado com a tecla ON.  
Activar o emissor 2 com a tecla OFF.  
Emissor 3 activado com a tecla ON.  
Activar o emissor 4 com a tecla OFF.

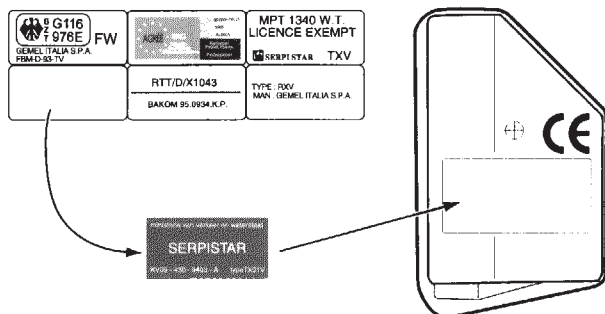
Deste modo podem ser utilizados até 4 comandos à distância.

- e** Com uma chave de fendas pequena, deslocar de novo, cuidadosamente, o interruptor deslizante (2) para a posição I.

 O interruptor deslizante (2) já não pode ser deslocado novamente para a posição II, uma vez que, deste modo, o DWA V é recolocado na posição inicial e se perdem os códigos memorizados. A programação tem, então, de ser repetida desde o início. ◀

## 6. Aplicação das etiquetas de autorização específicas de cada país

Apenas veículos E 32, E 36 com comando à distância independente



F 39 82 137 R

**!** Nos modelos dos países que se seguem é necessário aplicar as respectivas etiquetas de autorização na parte traseira dos dois comandos à distância (consultar os exemplos). ◀

A:  
Österreich

TYPE : RXV  
MAN : GEMEL ITALIA S.p.A.

B:  
Belgique  
België

RTT/D/X1043  
BAKOM 95.0934.K.P

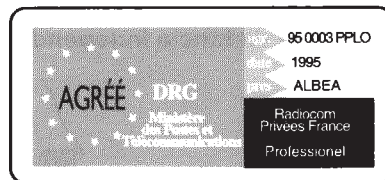
CH:  
Schweiz

RTT/D/X1043  
BAKOM 95.0934.K.P

D:  
Deutschland



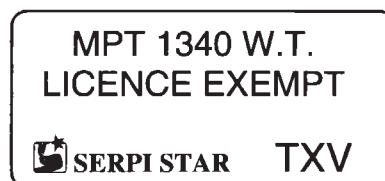
F:  
France



NL:  
Nederland



UK:  
United Kingdom



Aplicar, conforme o apresentado, as respectivas etiquetas de autorização específicas de cada país.

## 7. Desativação do DWA V com o código secreto pessoal

Em caso de perda ou de avaria do comando à distância ou da chave com comando à distância, pode desactivar o DWA V com o seu código pessoal.

**!** O envelope amarelo incluído no kit de montagem não pode ser aberto pelo pessoal da oficina. Este envelope contém o código secreto pessoal. O envelope deve ser entregue, fechado, ao proprietário do veículo na altura da sua transferência. ◀

**▶** Para outros procedimentos de desactivação do DWA V, consultar as instruções adicionais de operação do DWA V. (Referência 01 29 9 416 231). ◀